

Zugblatt zur Weltf. ...  
Zugblatt zur Weltf. ...  
Zugblatt zur Weltf. ...

# Dresdener Nachrichten

38. Jahrgang.  
Anf. 56,000 Stm.

Neu! Regulirbare Leibbinden Neu!  
Th. Missbach,  
Hadeberg i. S.

Dresden, 1893.

**Steingut**  
unter Bazar-Preisen  
Wäschgeschirre  
Alles Bedarfsgeräth  
J.G. Klingner  
Nº 3.  
Waisenhausstr.

Das **Neueste** in  
Besatz-Artikeln, jeden Genres Spitzen und seid.  
Bänder, Sammete und Seidenstoffe.  
Damenschneiderei- und Putzartikel.  
**Moritz Hartung, Altmarkt 13. Hauptstr.**

**WEIN-Handlung**  
-Stuben-  
Portikus a. d. Markthalle  
**Max Kunath,**  
Wallstr. 8.

**Tapeten.**  
Gustav Hitzschold, Moritzstrasse 11.  
**Tapeten.**

**Zur Reise**  
empfehle ich mein Lager aller **Reise-Utensilien** und **Lederwaren**,  
als: **Echte Fourterkoffer**, ohne Pappu im Hauptkörper, **Schiffskoffer**,  
**Bambuskörbe**, **Rundreisekoffer**, **Necessaires**, **Reisetaschen**,  
**Speisekörbe**, **Touristen-Gegenstände** etc.  
**Moritz Klingner**  
Sattlermeister, Augustusstrasse 6.  
Wittwoch, 3. Mai.

Nr. 123. Spiegel: Weltausstellung in Chicago, Vorträge, Besichtigung Deutschlands, ...

### Weltliches.

Das große Weltkämpfel der Columbusausstellung in Chicago, das unter der Theilnahme aller gebildeten Völker der Erde die glänzenden Festlichkeiten zur 400jährigen Entdeckung Amerikas frönen soll, ist nunmehr eröffnet worden, wiewohl auch dieser riesenhafte Veranstaltung wie allen Vorgängerinnen in der alten Welt das Schicksal nicht erspart bleibt. Im Zeitpunkt der offiziellen Eröffnung noch lange nicht fertig zu sein. Es ist ein eminent friedliches, kulturförderndes Werk, das soeben in Chicago seinen Anfang genommen hat. Während die Großmächte Europas, die bereits bis an die Zähne bewaffnet einander gegenüberstehen und unter der Last ihrer militärischen Leistungen senken, ihr Hauptstreben noch immer darauf setzen müssen, in künftigen Kriegen einander zu überbieten; während in Deutschland die Wirbel darüber fallen sollen, ob noch weitere Schritte in der Verbesserung der nationalen Wehrkraft zu thun sind; während man sich in der Stadt am Michigan-See an, New-York zu halten über die großartigen internationalen Ausstellungen, die den Zweck des Friedens, dem Wettbewerbe auf dem Gebiete der materiellen und geistigen Wohlfahrt dienen sollen. Die gewaltig emporkommende Republik der Vereinigten Staaten ist in der glücklichen Lage, sich fast ausschließlich wirtschaftlichen Aufgaben widmen und mehr und mehr die ungeheuren Reichthümer des Landes ausbeuten zu können. Kein Wunder, daß es der raschen Energie, dem Fleiß und dem Unternehmungsgeist ihrer Bewohner binnen kurzer Zeit gelungen ist, auf vielen Gebieten mit den Völkern der alten Welt konkurrieren zu können, hier und da selbst die ehemaligen Lehmanne der Welt des Ozeans zu überflügeln. Der Stolz der Nationes schmeichelt sich sogar, daß die Chicagoer Weltausstellung in Anlage und Umfang, durch die monumentale Säle und die lebendige Kunst des Gebotenen alles in den Schatten stellen wird, was die internationalen Ausstellungen in London und Paris und anderwärts gesehen haben. Der Yankee liebt die Hebertheilung in's Unvergleichliche und hierdurch wird man in Chicago den höchsten Plätzen nordamerikanischen Strebens auf Schritt und Tritt begegnen. Aber selbst wenn man alles Fleißschaffte in Abrechnung bringt, wenn man alles das unberücksichtigt läßt, was lediglich darauf angeht, zu blenden und durch quantitative Dimensionen und durch Steigerung in's Unergründliche der Bekanntheit fort beim ersten Eindruck zu fesseln, so wird man doch auf Grund der bisher vorliegenden Berichte zugeben müssen, daß die Columbus-Weltausstellung ein bisher noch nicht überflügeltes Geisteswerk dessen ist, was die menschliche Arbeit und Erfindungskraft in gewerblicher Kunst und industrieller Technik zu bieten vermag. Insbesondere werden sich die Vertreter der fremden Nationen, die in den nächsten Monaten zu Tausenden in Chicago zusammenkommen werden, ein Urteil über die Leistungen und die Fortschritte bilden können, welche Nordamerika seinen Mitbewerbern gegenüber aufzuweisen hat. Die Chicagoer Weltausstellung ist insofern von weittragender internationaler Bedeutung, als es sich dort entscheiden soll, wer in den nächsten Jahrzehnten den Handel in Südamerika und im Ozean beherrschen dürfte.

amerikanischen Lebens, für die gewaltige Entwicklungsjahre des Landes. Chicago vertritt in Bezug auf sein Alter, seine Ausdehnung und seinen Entzückungsgrad das Amerikanertum außerordentlich als irgend eine andere Stadt. In doch keine Geschichte gleichsam ein kurzer Strich der erhellend schnell vorwärts strebenden Entwicklung der Vereinigten Staaten. Vor 80 Jahren bestand die Bevölkerung von Chicago aus 3 Familien, welche in Blockhäusern wohnten -- heute ist die Stadt mit 1,500,000 Einwohnern die zweitgrößte des Landes und die siebente unter den Städten der Welt. Die drei Blockhäuser sind verschwunden und eine Stadt ist im Laufe von 60 Jahren angebaut worden, welche noch einen Bestand von 200,000 englische Meilen lange Straßen, eine Anzahl von mehr als 2000 englische Meilen und eine Seeuferlinie von 200 Meilen umschließt. Das Chicago, welches vor einem halben Jahrhundert als ein gutturaler Dorf bekannt war, zählt sich heute, die größte Stadt des Landes zu sein. Vor etwa 50 Jahren glaubte man, daß das damalige Chicago kaum den geringsten Eindruck hinterlassen würde, um eine Stadt zu werden -- heute umfaßt das Reichthum der Stadt 170 englische Quadratmeilen. Vor 20 Jahren wurde die Stadt von einer in der Geschichte der Menschheit einzig dastehenden Feuerkatastrophe heimgesucht, durch welche nahezu 200,000 Gebäude eingestürzt wurden und ein Verlust von über 200 Millionen Dollars entstand. Heute ist von dieser verheerenden Beisehung nichts mehr zu merken, denn wie ein Phönix ist die Stadt aus der Asche emporgestiegen. Vor einem halben Jahrhundert wurde die Ankunft einer Postkutsche von der Höhe, wie sie dem Columbus vor 400 Jahren in Gebiete stand, ein sensationelles Ereignis in derselben Stadt (Chicago) gewesen sein, die heute den zweitgrößten Hafenplatz der Vereinigten Staaten bezüglich des Tonnenschiffs, den ersten nach der Zahl der an- und abgehenden Fahrzeuge bildet. In mehr als einer Hinsicht kann Chicago heute als eine Vorstadt betrachtet werden der ganzen Menschheit. Mehr als 10 Millionen werden jährlich in Werthe von etwa 200 Millionen Dollars durch den Handel mit Rohstoffen verarbeitet und 100 Millionen Dollar Getreide und 2 Millionen Fässer Weizen werden von dort in alle Weltgegenden verschickt. 2 verschiedene Eisenbahnen münden in die Stadt ein. Chicago existiert in jeder Hinsicht so prägnant, daß die Stadt selber als eine der merkwürdigsten Erscheinungen dieses Jahrhunderts, auch ohne die Weltausstellung, die soeben eröffnet worden ist, eine Lebenswahrheit ersten Ranges bildet.

haben er bereits vor Otem dem Senatoren-Konten überreicht. Der Kommission habe er auch von diesen Schriftstücken die Abschriften übergeben, ohne zu ahnen, daß er das Original bereits früher abgeliefert. Althardt habe gegen den Finanzminister Klage erhoben, daß unter seiner Leitung die Diskontogesellschaft eine nehmende Eisenbahngesellschaft geworden und derselben bis 75 Prozent Zinsen für Beschaffung finanzieller Gelder abgenommen habe; ferner, daß Minister Dr. Wissel durch Verschwendung dieser Thronen einen solchen Eid gelistet habe, infolge dessen Herr Wissel in dem bekannten Belegungs-Prozess verurtheilt worden sei. Dieser Vorwurf sei nach dem vorliegenden Material ganz unbegründet, wie der Minister des Reichens darlegt. Davon, daß das deutsche Volk bei dieser angeblichen Verwahrung der rumanischen Eisenbahn im Hunderte von Millionen gebracht worden sei, könne keine Rede sein, da das ganze Reich keine Hundert Millionen betrage. Im Bezug auf die Behauptung eines Erlahes von Wechseln, welche sich Althardt aus dem Heinen Reichens bewahren, dessen er aber nicht habhaft werden konnte, für die angeblichen Belegungen der Presse durch die Diskontogesellschaft habe Althardt keine Beweise vorgelegt, die sich offenbar auf Inventionen beziehen. Dem angeblichen Brief Kalender's, auf den Althardt so großes Gewicht gelegt habe, er selbst schon in der Kommission die Beweiskraft abgeprochen. In den Präsidenten des Reichstages sei nur ein Telegramm des Herrn Kalender's eingegangen, in dem dieser den Brief für gefälscht und die Angabe Althardt's für eine Inzision, für welche Calomnie erklärt. Die Kommission habe Abstand genommen, das Vorgehen Althardt's besonders zu untersuchen, weil dies nicht im Rahmen der Geschäftsordnung möglich sei. Althardt habe gesagt, die Absicht zu verfolgen, habe ihm fern gelegen; nun, wenn Althardt nur einen Funken von Verstandeslicht von den Dingen habe, um die es sich hier handelt und wenn er nur einen Funken von Ehrgefühl im Leibe habe, dann werde er die Beschuldigungen, die er auszusprechen sich nicht scheut, auch zurücknehmen. (Zurück.) -- Abg. Althardt: Der Invalidentendenz sei weder den Interessen der Invaliden, noch des Volkes entsprechend eingerichtet worden. Das etwas vorgekommen, sei eine Vermuthung, die einen hohen Grad der Wahrscheinlichkeit für sich habe; seine Behauptung sei also an sich in der Sache begründet und es hätte allemal ein Beweis dafür sein müssen. Abg. Richter habe solche auch nicht beigebracht, als er dem früheren Reichstages den Vorwurf gemacht, die Höhe und die Schmelztemperatur lediglich in seinem Interesse eingeführt zu haben. Abg. Richter: Total erfinden! -- Richter noch nachzuweisen, daß der Invalidentendenz durch den Anlauf von Obligationen nachlassender Vorkurs schwer bestraft werden sei und nur durch die Verstaatlichung der Eisenbahnen habe abgewendet werden können, dabei hätten nur die Invalidenten Nutzen gehabt. Richter theilt Auszüge aus älteren Congressen mit, um zu erklären, daß die betreffenden Eisenbahnen schlecht gehalten. Er wendet sich dann zu rumanischen Eisenbahngesellschaft und die derselben von der Diskontogesellschaft und Reichsboten, beim unter deren Führung geleiteten Vorkurs, sowie den Belegungen der Presse. Was die angeblich dem Reiches Stellung des deutschen Reichstages anlangt, so hätten diejenigen, welche ihre rumanischen Eisenbahngesellschaften behielten, allerdings einen Theil ihres Geldes wieder erhalten, diejenigen aber, welche restlos hätten ihr Geld verloren. Das Schwandgeld sei jedenfalls geschädigt worden. Ueber die Höhe der Provision, welche die Diskontogesellschaft und Reichsboten von der rumanischen Eisenbahngesellschaft genommen, sei es zwischen ihm und dem Reichsrenten zu Meinungsverschiedenheiten gekommen. Was den angeblichen Brief Kalender's anlangt, für den nur der verdrüßliche Reichsrenter hätte Zeugnis ablegen können, so behaupte er diesen Punkt der Behauptung und ziehe ihn hiermit zurück. Er könne nun zu seinen Erklärungen in der Kommission. (Zurück.) Er behaupte, daß der Reichsrenter in die Sache verwickelt worden sei, nachdem er diesen als Strohmännchen in der Generalversammlung der rumanischen Eisenbahngesellschaft namhaft gemacht habe. Dr. Richter habe in der Kommission von moralischem und unethischem Handel gesprochen, nach bevor der Reichsrenter der Haupttheil seines Reichthums erlangt habe; so sei er in der Kommission von vornherein verurtheilt gewesen. Dr. Richter habe auch von antirechtlichem Wort gesprochen. In den antirechtlichen Verhandlungen habe er nie etwas Unanständiges erlebt. Leider sei verübt worden, die Kommission durch gewisse Setzungsberichte zu schänden. Er könne sich dem Nachdruck der Kommission, nach dem, was dargelegt worden, nicht beugen; er werde der Aufforderung Wissel's folgen und sein Material im Trust veröffentlichen. Er glaube seine Pflicht gethan zu haben, indem er die Dinge zur Sprache brachte, die ihm bekannt geworden. Er habe sich irren können; wo dies geschähe, erkenne er dies an. Die Thatfachen aber, die sich aus dem Material ergäben, ließen sich doch nicht bestreiten; in den Hauptpunkten seien seine Behauptungen bestätigt. Er sei es dem deutschen Volk schuldig, den Kampf fortzusetzen. -- Die Reichsrenten, Abg. Dr. Wissel und Reichsrenten, haben die Kommission über jede Angelegenheit die Prüfung der Althardt'schen Schriftstücke erledigt und sie sei einstimmig zu ihrem Beschluß gelangt. -- Abg. Dr. Wissel: Ich will mich nur auf die Punkte beschränken, die ich als Bedenken einer Theilnahme des Reichsrenten an den Verhandlungen der Kommission zu vernehmen, doch daran theilnehmend habe im Interesse der öffentlichen Moral und des öffentlichen Vertrauens. Die Anträge der Kommission werden einstimmig angenommen; auch die im Laufe amnestischen Antirechtlichen Vorkurs und Zimmermann stimmen dafür. Althardt hatte sich kurz vorher erwidert. -- Morgen 12 Uhr Weltausstellung.

### Bernschreib- und Bernsprech-Berichte vom 2. Mai.

Bernschreib- und Bernsprech-Berichte vom 2. Mai.  
Der Reichstag ist mit, daß die Verdringung des ver-  
ordneten Staatsvertrages dem Reichstag zustünde.  
Der Reichstag ist mit, daß die Verdringung des ver-  
ordneten Staatsvertrages dem Reichstag zustünde.  
Der Reichstag ist mit, daß die Verdringung des ver-  
ordneten Staatsvertrages dem Reichstag zustünde.

Carlruhe. Das deutsche Kaiserpaar ist 6 Uhr 30 Min.  
Abends hier eingetroffen und wurde am Bahnhof von dem  
Großherzog, der Großherzogin und den Mitgliedern der großherzog-  
lichen Familie begrüßt.  
Karlruhe. Am 2. Mai nach dem Schloß begrüßte  
der Oberbürgermeister das Kaiserpaar am Rathhause und sprach  
seine Freude aus, die Reichstagen in dem Augenblicke begrüßen zu  
können, wo der Kaiser ohne Sorge für die Wehrhaftigkeit des  
Reiches zurückkehren könne, da dieselbe ohne unsere Hände  
erhalten. Der Kaiser dankte und sagte hinzu, er theile diese  
Freude und freue sich, dieselbe auszusprechen zu können in der  
Hauptstadt eines Fürsten, welcher stets den nationalen Gedanken  
gehegt habe.  
Chicago. Der Eröffnung der Weltausstellung wohnten  
200,000 Menschen bei. Es herrschte ein fast überaus Gedränge; die  
bedeutlichen Wagnisse dagegen erweisen sich als mangelhaft.  
Anfangs ging Alles nieder, nachdem jedoch der Präsident Cleveland  
durch Druck auf einen Knopf sämtliche Maschinen der Weltausstellung  
habe und die Springbrunnen in Bewegung gesetzt hatte, durchbrach  
die Sonne die Wolken. Cleveland brüchete die deutsche Uebersetzung  
aus dem Hauptpunkt der Ausstellung.

Friedrich & Glöckner  
Empfehlen Sie  
Lackfarben, Anstrichfarben, ...  
Zingststraße 15, Schloßstrasse 12, Lohsen: Theaterstrasse 4.

Berlin. Nach Mittheilung des Seniors-Convents, welcher zur Entscheidung noch anstehender geschäftlicher Fragen heute...

Berlin. Nach den Mittheilungen des Reichstagspräsidenten für die Vertheilung in Chicago, zeigte sich bei der Eröffnung die deutsche Abtheilung als am weitesten in der Vollendung vorge-

Berlin. Eine Anzahl Grundbesitzer vom Salzwitz See haben beschlossen, gegen die Entscheidung des Oberbergamts, die Abbruchbewilligung betreffend, Rechts einzuwenden.

Berlin. Der ehemalige Statthalter von Mecklen, Baron Adolf Bode, hat sich heute in selbsterwählter Absicht aus dem...

Berlin. Nach der amtlichen Wiener Zeitung und dem "Neuen" und hier, sowie in Graz, keine Klätter erschienen.

Berlin. Die Antwort des Kaisers auf den Dankspruch des Bundespräsidenten lautet: Herr Präsident! Ihre freundliche Einladung...

Berlin. Der Graf hat den Großfürsten Michael Nikolajewitsch, der vor zwei Jahren seine Rechte und Freiheiten...

Berlin. In Mexiko erlosch der Hauptmann Bolander mitten eines Armes tödtlicher Bedrohungen. In einem...

Berlin. Sammtliche Aktien mit den registrierungsrechtlichen Randnoten sind bei den Wahlen durchgegangen. Unter den...

Berlin. Die Berliner Börse eröffnete ziemlich fest, verkaufte aber bald darauf auf den meisten Spekulationsgebieten infolge des un-

Berlin. Die Berliner Börse eröffnete ziemlich fest, verkaufte aber bald darauf auf den meisten Spekulationsgebieten infolge des un-

Berlin. Die Berliner Börse eröffnete ziemlich fest, verkaufte aber bald darauf auf den meisten Spekulationsgebieten infolge des un-

Berlin. Die Berliner Börse eröffnete ziemlich fest, verkaufte aber bald darauf auf den meisten Spekulationsgebieten infolge des un-

Berlin. Die Berliner Börse eröffnete ziemlich fest, verkaufte aber bald darauf auf den meisten Spekulationsgebieten infolge des un-

Berlin. Die Berliner Börse eröffnete ziemlich fest, verkaufte aber bald darauf auf den meisten Spekulationsgebieten infolge des un-

lin, Prinz Johann Georg und Prinzessin Mathilde, ferner Sr. Ex-

— Ihre Durchlaucht Prinzessin Adolphi und Ihre Durchlaucht Prinzessin Thelma von Schwarzburg-Nordhof sind gegen...

— Sr. Durchlaucht Herzog Viktor von Ratibor, ferner Graf Rüdiger, Obermundicht Sr. Majestät des Kaisers, sowie Graf und Gräfin Tolstoi trafen hier ein und nahmen in...

— Sr. Majestät der Königin hat nachstehende Personal-Veränderungen in der Armee genehmigt: v. Lützow, v. Uru...

— Dem Kommissionsrath Oberlein und der Frau Marie v. Eichel geb. Gutte, beide in Wien, wird für besondere Verdienste um den Albertverein die Carolinedeplie verliehen.

— Negationsassessor Dr. jur. Paul Reiche bei der Amtshauptmannschaft Glauchau ist als Hilfsarbeiter in das Ministerium des Innern versetzt worden und erhielt den Titel und Rang als...

— Der zur Zeit der Wasserbaubehörden in Dresden zugeordnete Regierungsbaumeister Johannes Kay Hingel ist zum Hauptinspektor bei der Straßen- und Wasser-Verwaltung ernannt worden.

— Bei den in Chemnitz und Zwickau bestehenden Schiedsgerichten für die Klassen III und IV der hiesigen Vanguerwerks-Gewerkschaft, die Unterverwaltung der von der Stadtgemeinde Chemnitz bei Bauten beschäftigten Personen und die...

— Geküert erlösch Sr. Ex. der Herr Justizminister Dr. Schurig im Jungstgebäude und wohnte längere Zeit der Verhandlung im Schwurgerichtssaale.

— Obgleich aus etlichen Gemeinden das Ergebnis der diesjährigen Abschätzung der Einkommensteuer bekannt wird, kann erst in einigen Monaten das Gesamtergebnis dieser...

— Die in dem gestrigen Bericht über die Eröffnung der Ausstellung im Gewerbeschau erbauten, in der Mitte des großen Saales auf runder Erhöhe gebotene Spezialausstellung...

— Die Leiter der Dresdner Nachrichten in Dresden und Umgebung erhalten mit der heutigen Nummer eine Sonderbeilage von C. Anichin's Nachf., hier, Altmarkt 15.

— Gestern Nachmittag 3 Uhr ist — wie uns privatim telegraphisch wird — der hier persönlich in vielen Preisen wohlbekannte Circusdirektor Herzog sen. in Katalinthal bei Prag verstorben.

— Der Dresdner Hebammenverein erläßt an alle hiesigen Kolleginnen, welche die Standesinteressen fördern wollen, einen Aufruf, sich an dem am Montag den 15. Mai angeordneten...

— Die Dresdner Hebammenverein erläßt an alle hiesigen Kolleginnen, welche die Standesinteressen fördern wollen, einen Aufruf, sich an dem am Montag den 15. Mai angeordneten...

— Die Dresdner Hebammenverein erläßt an alle hiesigen Kolleginnen, welche die Standesinteressen fördern wollen, einen Aufruf, sich an dem am Montag den 15. Mai angeordneten...

— Die Dresdner Hebammenverein erläßt an alle hiesigen Kolleginnen, welche die Standesinteressen fördern wollen, einen Aufruf, sich an dem am Montag den 15. Mai angeordneten...

— Die Dresdner Hebammenverein erläßt an alle hiesigen Kolleginnen, welche die Standesinteressen fördern wollen, einen Aufruf, sich an dem am Montag den 15. Mai angeordneten...

— Die Dresdner Hebammenverein erläßt an alle hiesigen Kolleginnen, welche die Standesinteressen fördern wollen, einen Aufruf, sich an dem am Montag den 15. Mai angeordneten...

diefer feste Boden in steigendem Umfange gewonnen. In diese, aus der Einkommensteuerstatistik früherer Jahre ein ungewöhnliches Ansehen der großen und größten Einkommen ermittelt worden...

— Aus der letzten Gesammtathesung am 24. April. Bei den hiesigen Volksschulen sind zu Ostern dieses Jahres sieben Lehrstellen neu begründet worden. Auf Vorschlag...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

— Die Stadtverordneten haben heute eine Beschlussempfehlung abgegeben, welche die Vertheilung der Einkommensteuer auf die verschiedenen Klassen der Bevölkerung...

Freiwillige Arbeiter... 79.





# Restaurant

bel 15-20.000 M. Anzahl. wird sofort zu kaufen oder zu pachten gesucht. Agenten verboten. Off. unter C. P. 685 Exp. d. Bl.

**Milch- und Pachtgeschäft**  
von 1000-2000 Liter im Rar. Sachsen. Preis nach Vereinbarung. Mögl. mit Vorkauf. Off. unter C. P. 691 in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Kutscher**  
sucht ein Fourage-Geschäft, in gleich. die vornehm. Hausarb. macht. gel. Kaufmann, b. Hoffig.

**Gute Brotschle**  
für Kaufleute, Köche od. Restaureurten! In Götting in besser. Geschäftslage ist ein seit 11 Jahren bestehendes Geschäft (Brotschle) täglich Bedarf (Artikel) mit 5-6000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen. Off. unter C. P. 1062 Annoucen-Exped. C. Schoenwald, Götting.

**Kl. Seifengeschäft**  
für 200 M. sofort zu verkaufen Mittelstraße 12.

**Schmiede mit Oekonomie**  
veränderungsfähig. sofort zu verkaufen in Marsdorf Nr. 33 (Post Gernsdorf).

**Barbiere.**  
Abreise halb. ist mein Geschäft im besten Stande zu verkaufen. A. Liebich, Gabelsbergerstraße 11, part. I.

**Cigarren- u. Produktengeschäft**  
besteh. beste Lage d. Mittl. Stadt, flottgehend, ist für 3800 M. zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Schnell-Photographie**  
schönster (letzte) Platz der Umgehung, mit sämtl. Zub. bill. zu verk. Suter-Bedienst, angen. Geschäft. Unterrichts für unterm. Käufer. Off. an Postamt 8 unt. P. C. F.

**Altes Cigarrengeschäft**  
in bester Lage Dresdens (nachweislich rentabel) ist weg. und. Unternehmungen des jetzigen Inhabers sofort zu verkaufen. Für Übernahme sind 4-5000 M. erforderlich. Offerten von Selbstinteressierten unter N. 35 an die Filial-Expedition d. Blattes, große Klosterstraße 5, erbeten.

**Geschäfts-Verkauf.**  
Verhältnisse halber ist e. Forsten-Groß-Geschäft in ein. ar. Stadt Mitteldeutschlands sofort. mit. sämtl. Bedingungen zu verkaufen. Darlehen besteht seit e. Reihe von Jahren, befindet sich in bestem Betriebe und wurde 1. d. 2. juna. braunschweig. Herren mit disponiblen Vermögen von 70-80 Tausend M. gute Erfahrungen. Event. commanditistische Beteiligung eines gegenwärtigen Teilhabers in Aussicht. Off. u. C. 2016 an Rudolf Mosse, Leipzig erbeten.

**Geschäfts-Verkauf.**  
Geschäfts-Verkauf od. Teilhabe. Off. u. R. Z. 30 Exped. d. Bl.

**Producten-Geschäft**  
flottgehend, billiger käuflich. Gelegenheitskauf. H. John, Camellienstr. 7, 1.

**Seifen-Geschäft**  
lange Jahre bestehend, in Verhältnisse halber zu verkaufen. Niehe billig. Umgeh. nachweislich. Off. u. C. P. 684 erbeten in die Expedition dieses Blattes.

**Material- u. Produktengeschäft**  
Wäsche, gute Lage, bill. zu verk. Näh. Weichheit 6 i. Seifenwaech.

**Kaufe**  
kleines, gut verzinsh. Haus in oder um Dresden, wenn mein Materialwaaren-Gesch. z. a. Markt e. in Garnison- u. Fabrikstadt Sachsens für 12.000 M. als Zahlung angen. wird. Off. unter V. W. 36146 Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Barbier- und Frisiergeschäft**  
3 Jahre bestehend, mit eingehendstem Parfüm- u. Cigarrenverkauf ver. sofort od. später für 200 M. zu verkaufen. Off. unter C. L. 450 Postamt 9 erb.

# Restaurant

gutgehend, beste Lage Mittl. 18 Jahre besteh., ist fruchtbar. sofort zu verk. Off. u. V. A. 973 „Invalidentank“ Dresden.

**Achtung!**  
Eine gutgehende Schuhmacherei mit feiner herstellungsbefähigter Kundschaft ist in einer Dresdner Vorstadt für 1200 M. sofort oder später zu verkaufen. Off. unter C. P. 691 in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Gutes Restaurant**  
am Altmarkt gelegen, flottgehend, für 5000 M. zu verkaufen. Off. „Invalidentank“ Dresden unter V. D. 975.

**Nettes Produktengeschäft**  
sehr passend zum Grünwaarenhandel, ist sofort wegen Antritt zu verkaufen. Näh. Doppelstr. 1, Wägenstraße.

**Witte Dresdens**  
ist ein Colonialwaaren-Geschäft, welches schon seit 10 J. besteht, an einen tüchtig. zahlungsfähigen Mann zu verkaufen. Näh. bei. Nr. unter T. P. 911 im „Invalidentank“ Dresden niederzulegen.

**Eine Kramerei**  
u. Wägerei mit Landwirtsch. in einem Kirchdorf l. d. Mühlitz, in welchem sich große Maschinen, Schneidemaschinen u. dergleichen befinden, ist zu verk. Näh. u. Stallgebäude maß. B. 18.000 M. Anz. nach Vereinbarung. Off. unter A. B. post. Tschernitz, Tschernitz.

**Producten-Geschäft mit Grünwaarenhandel**  
(mit schöner Wohnung) in guter Lage der Johann- u. Poststraße, 57 bis 60 M. Tageslohn, in Verh. halber billig zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Das Geheimnis**  
einen reinen Teint zu erhalten, besteht in der Anwendung einer geeigneten Seife. Wägenstraße 11, part. I.

**Speisefartoffeln**  
einjährig, verkauft Wustmann, Magazinstraße 3.

**Eine Bandsäge**  
vorz. Gang, ist sofort billig zu verk. bei Zeidler, Ehrlichstraße 15, 2.

**Einermaschine**  
a. geb. i. bill. zu verk. am Schloßplatz 7, 1.

**Sophas**  
Kommode, Garderobeschrank, Bettbillig zu verkaufen. Wägenstraße 29, part.

**Hübsche Sophas**  
35 M., Blüschgarnitur 25 M., Matrasen, Bettstellen billig zu verk. Bahnhofsstr. 14, 1.

**Außerleber**  
noch neu, ist bill. zu verk. Bismarckstr. 26, 2, 1.

**1 Drehbank**  
1 Schleifstein, 1 Handmaschine, 1 Feldschleifstein, 1 Handstuhl, 1 Sabelmaschine zu verkaufen Mittelstraße 13.

**Blüschgarnitur**  
b. zu verk. Zu sehen bis 10 Uhr und 1-3 Uhr Dienstag 21, 2, 1.

**Eine Landauer-Droschke**  
neu vorgerichtet, sehr dreifach, steht zum Verkauf beim Reichert Dresden-N., Hospitalplatz Nr. 8.

**Glacehandschuhe**  
all. Farb. v. 40 Bl. an Dierichstraße 14, 2.

**Das beste Oliven-Oel**  
ist das mit dem „Luchthut“, vorzüglich für Salate, u. Baden, Praten u. Roden a. Bl. 125, 70 und 40 Bl.

**Zu haben bei**  
Näh. Nähmaschine u. Waschwanne billig zu verkaufen Wägenstraße 5, part.

**Drehbank**  
fl. und gebraucht, oder einzelne Teile solcher, gesucht. Offert. nimmt H. Möbius, Moritzstr., Cigarren-Geschäft entgegen.

**Singer-Nähmaschine**  
hoch. Fabr., billig zu verk. Auch Unterrichts Nähmaschine, 7, 4, 1.

**Eine gebr. Decimalwaage**  
Triquetstr. 30 Utr., zu verkaufen Geyersgasse 1 c. Wartburg.

**In Hund, Wägenstraße**  
zu verkauf. Georgplatz 11, 4, 1.

# Reiseförbe

mit und ohne Eisenbeschläge zu Fabrikpreisen bei Weber, Rothmachersmeister, Strubestr.

**Wiener Herren-Filzhüte**  
schneidige Formen, empfohlen von 5 Welt an Lange & Jäger, Marienstraße 13, gegenüber Margarethenstraße.

**Allen Damen!**  
In der Fabrikniederlage wollenen Kleiderstoffe von Adolf Freidank, Wettinerstr. 5, 1. Et., kommen zum Verkauf:

Ein Kasten wollenen Sommerkleiderstoffe in neuesten Farben, doppeltbreit, 2 Meter 1 Mt. Ein Kasten moderne Schwärze Kleiderstoffe und Grenadines ganz enorm billig!

Ein Kasten eleg. feiner Damen-Kleiderstoffe zu Partieverein. Schio, Cademir-Nette unter Preis.

**Buckskin-Reste**  
zu Mänteln und Herren-Anzügen, ganz ungeg. gewöhnlich billig. Wettinerstr. 5, 1. Et.

**Tip-Top**  
Neuestes ff. Sechshücker - Portemonnaie, hochlegant! originell! von freudiger Hand weder zu öffnen noch zu schließen. groß. Preis 1 Mt. 50 Ct. 6 Mt. 1 Mt. 50 Ct. 1 Mt. 50 Ct. 1 Mt. 50 Ct. 1 Mt. 50 Ct.

**Künstliche Zähne**  
Gust. Menzel, ATELLER FÜR PLOMBIRUNGEN, ETC. Schönbrunnstr. 3, 1.

**Stoff-Kleber**  
für Herren- u. Kinder-Anzüge u. Damenkleider, ganz weisse Waare, werden wegen Verheerung des Lagers zum und unter Selbstkostenpreis billig verkauft. a. d. Kreuzkirche 10, 1.

**Friedrichsd. Fleischhülle**  
2 Bauhofstraße 2. Wägenstraße 40-60 Bl. Wägenstraße, auch heute 45 Bl. Gebraucht, auch Stoff u. Wägen, 50. Gewichtiges Kind-, Schwein- und Kalbfleisch 70 Bl. Schweinefleisch 65-70 Bl.

**Bitte ausschneiden! Cigarren.**  
Concursmassen, Pfandbesitze, ganze Fabriklager werde ich fortwährend im Auftrag nur gegen Nachnahme. Bis selb. Gelegenheitskauf off.

**150 Mille Java-Cigarren**  
à Mille Mark 15 u. 16 in Papier 1/20 als Probeabgabe, sowie andere feine Marken à Mille M. 18, 20, 23, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 100 Stück 20 Bl. höher. E. H. Kurtzhals, Cigarren-Commissionär, Auktionator und Taxator, Dresden, Arsenstr. 8, 10.

**Beest-Humber-Rover**  
15 Rd., Aussenreifen, vo. Maßch., bill. zu verk. Postergasse 17.

# Hocharmige Nähmaschinen

mit Fansbank empfiehlt H. Grossmann, Nähmaschinen-Fabrik 5 Waisenhausstrasse 5. Fernsprecher 1937, Amt 1.

**Neulame-Cigarren-Spitzen**  
mit original. Vers. und Zimm. Druck, ff. farbige Papier, lange Nadel, liefert die Papierwaaren-Fabrik von C. S. Adam, Dresden Dippoldiswalder-Platz 1, gegen Nachnahme.

1000 2000 3000 5000  
8.50 16.00 22.50 35.50  
Papier-Servietten à 1000 Stück 9 M., ff. Blaudruck.

**Cushion-Rover**  
3er Modell, eleg. Maßch., unter Garantie sehr billig zu verk. Jacobstraße 3, vt. 1.

**Edredon**  
leichteste Herren-Filz-Hüte (65 Gramm schwer), neueste Formen u. Farben, empf. Rich. Schubert, Annenstr. 12a, vis-à-vis der neuen Post (Stoß „Am See“).

**Eisenmöbel-Fabrik & Lager**  
A. F. Müller, Annenstrasse 23/25 (Hotel Annenhof.)

**Vitrat R. Schneider**  
Breitestraße 11, 2. Et., fertigt dieselb. u. vorzüglich. Steuer-Reklamationen, Gesuche, Gedichte, Feste, Tafellieder, Briefe etc.

**Violinunterricht**  
St. Plauenische 43, 2, 1.

**Frisir-Unterricht**  
in hies. Zeit schnell u. billig erlernt. Plauenische 48, 1. Et.

**Klavierspielen**  
lernt Jeder leicht u. schnell ohne Lehrer nach Frankl. Klavierschule zum Selbstunterricht. Preis M. 5.- Leipzig, Rich. Nothe, Tannstraße 21.

**Zuchtig Friseurin**  
nicht noch Monatsstunden. Off. unter M. K. 5 Bl. Exp. d. Bl., große Klosterstraße 5 erb.

**Dr. Marie Kirsch**  
fabr. u. prakt. gebild. Schneiderin, empfiehlt sich zur Anfertigung elegant. u. einfach. Damen- u. Kinder-Garderobe, guter Sitz, civile Preise. Johannstraße 19, 3. Et.

**Rackow**  
Altmarkt 15. Schönschnellschreiben. Richtigsprechen, Nichtigschreiben, Buchführung, Briefschreib., Rechnen etc. Auskunft u. Probestücke kostenlos.

**Zither-Unterricht**  
erb. gründl. M. Trübenbach, gr. Plauenischestraße 22. Einige gebrauchte Zithern billig abzugeben.

**Engl. Franz. Stenograph. Abendunterricht.**  
W. Jaeger, gr. Plauenischestraße 11, 1. Et.

**Gesellschafts- und Strassen-Costüme**  
fertigt hochlegant und billig Wiener Damen Schneiderei Sommer, Bautznerstraße 30, 11. Modernisierungen prompt.

**Eine geübte Schneiderin**  
empfiehlt s. für Damen- u. Kinder-garderobe Poppl 1, 1. Letzte Th. 11c.

# Schnittzeichnen, Zuschneiden, Draft. Schneidern

lehrt gründlich und praktisch Wiener Damen Schneiderei Sommer, Gausstraße 30, 11. Fälsche u. Fälsch. u. Bleich. wird angen. bei Frau Krüger, Schulstr. 10, 1. Et. in Pforten.

**Plätten**  
wird gründl. und in kurzer Zeit gelehrt. Kampffstr. 23, 3. Et. 2. Eine Frau vom Lande sucht noch mehr Hauswäsch. Bitte abzugeben in Trachenberge, Herrmannstr. 27, 1. Et. rechts.

**Post, Bahn, Steuer.**  
Rachhilfe und Vorbereitung zur Prüfung. Preis mäßig. Jacobstraße 1, 1. rechts.

**Seiner Fuß**  
in 4-8 Woch. nachweislich gründl. erlernt. Von Ed. Neumann, Plauenstr. 18, 1. Et. Nur Auswärtige Besuche.

**Nähmaschinen-Reparatur.**  
Auch werden Nähmaschinen repariert. Seitenstraße 1, 2.

**Polischer Zahnkünstler - Dentist**  
Pragerstrasse 18.

**Kinderwagen-Höfgen**  
Königsbrückerstraße 56, Zwingerstraße 8.

**Kirsch Zahnkünstler - Dentist**  
Waisenhausstrasse Bierlinghaus. 19.

**Patent**  
Ausarbeitungen sowie Anfertigung von Schnitteln und Stenzen übernehmen John & Eichler, Mechaniker, Waisenhausstr. 40.

**Hamburg, Hotel Union**  
Niederstr. 1, 2 u. 3, am Seel. Bahnhof, durch Hinzunahme des Nebenraumes an das Doppelte vergrößert. Sommer-Freie nach wie vor M. 1.50 und M. 2. Besitzer F. Stoltenberg.

**Alexanderbad**  
im Schloßgärtchen. - Subalpiner Gipsgusswerk u. Verwerkschaft. Wasserheilanstalt für Frauenkrankheiten u. Stillhörs. Stat. Markt-Redwitz. Saison: 15. Mai bis Oktober. Dr. F. C. Müller.

**Naegeli's Hotel.**  
Deutsches Hotel erster Klasse. Europäischer Plan. Hoboken bei New-York.

**Gasthof Grossschachwitz**  
10 Min. vom Bahnhof Niederstr. 10. empfiehlt seine schönen Lokalitäten, sowie 2 Edele für Gesellschaften zur freien Benutzung. Gute Betten. Vorzügliche billige Küche, gut gepflanzte Biere und ff. Weine. Hochachtungsvoll Theodor Lorenz.

**Besserer Mittagstisch**  
für Herren in gebild. Familie. Mitte Altstadt. Preis 60 Bl. Off. u. V. 970 „Invalidentank“ Dresden erbeten.

**Echt Zerbster Bitterbier**  
mogenhaft, 1. d. M. 1.80 ercl. Bruno Meissner, Näh: Fr. Reie, Hofstr. 2. Neum. 1913, 111.

**Das Schützenhaus in Königstein**  
bringt hierdurch geübten Vereinigungen u. Touristen seine herrlich gelegenen Lokale u. schatt. Vindenterasse für die bevor. stehende Saison unter Aufzeichnung solider Bewirtung in empfehlende Erinnerung. Gustav Franz.

**Rehbock-Schänke.**  
Wiedeb. b. Plauen, ist wirklich mit seiner herrlich. Baumbluth der angen. Ausseh. d. Umgeg. Großart. Aus- u. Bewirtung. Küche und Keller wie bekannt am besten.

# Rabenauer Mühle

in dem romantisch gelegenen Rabenauer Grunde, Station der Gainsberg- u. Ritzschdorf Bahn, eintrichelt zur Sommerzeit nobl. Zimmer nach Anstahl. Väter im Hause. Vorzugl. Süde, seine Weine u. gute Biere, sowie reichhaltige Kaffee- u. selbstgebad. Kuchen. Hochachtungsvoll Ernst Wanke, Weiler.

**Ernst August-Mühle**  
Kaffee- u. Kuchengarten, im herrlich. Göttschauer Grund, empfiehlt sich einer gewissen Beachtung. Hochachtungsvoll J. Kiewel.

**Gasthof Post, vis-à-vis Pirna.**  
Dampfschiffstation. Großer Concert-Garten. herrlicher Ausseh. durch an der Höhe, mit prachtvoller Aussicht, hält seine geräum. Lokalitäten mit ar. Tausend einem geübten Publikum, des. Gesellschaften u. Vereinen, welche die Zucht. Schweiz besuchen, angelegentlich empfohlen. Freundliche Zimmer zu beliebigen Preisen. Gute Bewirtung. Hochachtungsvoll E. Legler.

**Das herrliche Panorama über das ganze Elbthal**  
hat man von der Victoria-Höhe, Loschwitz.

**Radeberger Bierhalle**  
Hauptstrasse 11, empfiehlt echt Münchner Spatenbräu. Hochachtungsvoll Ernst Selle.

**Bereinsvergnügen**  
für den Sommer: Vogelstiche, Wander-Abende, Tanzveranstaltungen, auch Sonntags halte ich den Schützenhof bestens empfohlen. Gustav Fritsch, langj. Bes. des Eldorado Dresden.

**Constantia Cotta-Dresden**  
Apfelbäume in schönster Blüte!

**Friedensburg**  
die Perle der Lößnitz. herrliche Baumbluth.

**Vegetarisches Zweifelhans „Quisana“**  
Pragerstr. 2, 1. Ecke Wägenhausstrasse. Heute Mittag und Abend Vorzügliche Thüringer Kartoffelküche mit Meerrettig-Sauce. Täglich beste Sauermilch.

**Gasthof Weißer Hirsch**  
Schönster Ausseh. gesunde Lage, elegante Zimmer, hochfeine Küche.

Dresdner Nachrichten. Nr. 125. Seite 5. Mittwoch, 3. Mai 1893



# Herzlicher Dank.

Für die mir gestern am Tage meines  
**25jährigen Amtsjubiläums**  
seitens der Beamten des Königl. 5. Polizeibezirks zu Theil ge-  
wordene große und freundliche Ueberraschung, sowie auch allen  
Denen, welche mich mit Gratulationen und reichen Blumen-  
spenden beehrt haben, meinen herzlichsten Dank.  
Dresden, den 2. Mai 1893.

**A. Männchen, Königl. Polizei-Inspektor.**

# Herzlichster Dank.

Anlässlich unserer  
**silbernen Hochzeit**  
sind uns von lieben Verwandten, Freunden und Bekannten von  
nah und fern Beweise der Liebe und Freundschaft in so reichem  
Maße dargebracht worden, dass wir nicht umhin können, Allen  
hierdurch nochmals herzlich zu danken.  
Oberbürgermeister, den 2. Mai 1893.

**Ed. Danz u. Frau Auguste geb. Froberg.**

**Die achtzehnte  
Dresdner Pferdeausstellung**  
findet den  
**3., 4., 5. Juni 1893** statt.  
**Das Comité.**  
Oberst **Schlager**, Major **Kammerberg**, Ph. v. **Stammer**,  
Vorstand.  
Hofrath **Lesky**,  
geschäftsführendes Mitglied.  
**Adolf Rossberg**, Rittmeister **Freherr v. Burgk**,  
Rittmeister **Graf Rex**, Rittmeister **Graf zu Münster**,  
Königl. Waidwirthschaftsmeister.  
Rittmeister **Freherr v. Spörken**.

# Lincke'sches Bad.

Bringe meinen prachtvollen  
**Garten und Ballsaal**  
(erster der schönste und größte mit seinen uralten Kastanien- und  
Eichenbäumen) für große Gesellschaften zur Abhaltung von  
Sommerfesten in freundlicher Erinnerung.  
**Küche u. Keller vorzüglich und billig.**  
Ueberzeugung macht wahr. Hochachtungsvoll **E. Laube**.  
NB. Straßenbahn-Verbindung nach allen Richtungen.

**Wein-Restaurant**  
I. Ranges.  
**Philharmonie**  
Dresden-A.,  
Ferdinandstraße 4,  
Balkone und erste Etage.  
**Feinste französische Küche,**  
Déjeuners, Dinners, Soupers in allen Preislagen  
zu jeder Tageszeit.  
Abends nach Theaterchluss stets frische Schüsseln.  
Erlaube mir auf separate Zimmer und Salons für 4, 8,  
12, 15, 25 u. 50 Personen besonders aufmerksam zu machen.  
Zur Abhaltung von Concerten, Ballen, Vereins-  
und Familien-Festlichkeiten, Ausstellungen etc. bringe  
meine Säle, 150-1000 Personen fassend, in empfehlende  
Erinnerung.  
**C. Thamm.**

**Felsenburg, Weisser Hirsch,**  
Oberloschwitz.  
  
Reines Restaurant u. Café, Fremdenpension,  
Schöner Lindengarten im Orte. Gutes Bier und Wein e.  
Vorzügliche Speisen.

**Restaurant „Schützenhaus“**  
in Meissen,  
5 Minuten von der Salzteiche Treibischthal der Königl.  
Porzellan-Manufaktur entfernt.  
hält seine altrenommierten, herrlichen Lokalitäten, größten  
sauberen Garten mit Veranda,  
**großer Balls- und Speisesaal**  
mit ganz neuer Theaterbühne  
bestens empfohlen. Hochachtungsvoll **Joh. Pencker**.



als höchste Anerkennung,  
das **Ehren-Diplom.**



Fabrik-Niederlage bester, garantirt edler

# Kameelhaar-Decken.

Das von mir aufgenommene Fabrikat erfreut sich stets wachsender Aufnahme, ist vom  
edelsten Material hergestellt, federleicht, sehr warm und  
**ärztlich als die gesündeste Schlafdecke**

empfohlen.

Größe 140 x 190 cm,	Stück 9,75, 12 Mt.
Größe 150 x 205 cm,	Stück 14, 16, 19, 21, 25 Mt.
Größe 160 x 225 cm,	Stück 23, 30, 27 Mt.
Größe 175 x 225 cm,	Stück 29, 32 Mt.
Größe 200 x 235 cm,	Stück 32 Mt.

Bei Entnahme von 3 Stück einer Gattung 5 Procent Rabatt.

**Siegfried Schlessinger,**  
Nr. 6 König-Johann-Straße Nr. 6.

# Osterberg.

Dieser von der Natur so heilich begünstigte Ausflugsort  
(großartiges Naturpanorama) in nächster Nähe Dresdens  
ist beim Besitzwechsel durch Renovation und vollständig neue Ein-  
richtung nur noch schöner geworden, daher dem geehrten Publikum  
bestens zu empfehlen. **Meine 30jährige Praxis im Fach**  
**bürgt für gute Bewirthung!** — Halbe Tagespartie (per  
Bahn bis Gohlschäule oder Schiff nach Niederwartha) durch den  
Amiel- und Tännigstau.  
**Carl Ottmann, Besitzer.**

Neu! Neu!  
**„Jägerhof“**,  
Am Aufang Niederlöwitz, Am Eingang  
zum Paradies, 3 Kömmerl.  
Schön gelegenes Restaurant mit Gesellschafts- und wipem  
Garten, prächtige Aussicht. Warme und kalte Speisen, vor-  
zügliche Weine und Biere. Um werthen Besuch bitten  
**Louis Eberhardt.**  
Sommer Wohnungen zu vermieten.

**Johannesgarten,**  
7 Johannesstrasse 7 und Ringstrasse.  
Bestventilirtes Lokal der Residenz.  
Vorzügliche, billige Küche. Bier aus Prima-Bräuereien.  
Erste Etage für Familien und Vereine empfohlen.

**Rochlitzer Berg.**  
Herrliche Baumblüthe.  
Gutes Restaurant mit Fremdenzimmer und ge-  
eignete Sommerfrische. — Beste Tagespartie.

**Karhaus Schmiedeberg**  
im Erzgeb.,  
**Hotel und Restaurant,**  
bietet Gesellschaften, Vereinen und Sommergästen ange-  
nehmen Aufenthalt. Auswändige Restaurations-Veranstaltungen und  
Gesellschaftslokal mit Instrument. Großes Garten u. Wald-  
Restaurant. Schöne barocke Sommerwohnungen und  
Fremdenzimmer. Gute Speisegänge. Billige Preise.  
Ergebenst erpricht sich  
**Carl Reimke.**

# Pferde-Verkauf

Wegen Anschaffung eines Fahrrades ver-  
kauft als überzählig ein gutes Pferd  
und lässt unter drei 6- bis 8-jährigen Thieren,  
die alle sicher und flott ein- und zwei-  
spännig gefahren, gesund und fromm,  
auch willig im Acker und zu jeder Arbeit sind,  
die Wahl

**Kunstmühle Brausenstein**  
bei Königstein a. d. Elbe.  
Eine Ladeneinrichtung für abgenutztes eiserne Re-  
servoir, 2 Rdm. Inhalt, wird zu kaufen gesucht. Adressen  
in billiger zu verkaufen bei Frau  
unter D. 9. 712 in die  
Ekhardt, Meissen, Thalstr. 75  
Ergeb. d. Bl. erbeten.

# Das Herren- u. Knaben- Confections-Haus

von  
**E. Schae** Nachfolger  
(Nachr.: Richard Goetz)  
**25 Freiburger-Platz 25**  
neben der Firma Robert Bernhardt  
**Berlin** en gros  
**Dresden** en detail

empfehlen

Herren-Pafelots	von 13,50 bis 36,00
Herren-Stoffanzüge	von 13,00 bis 35,00
Herren-Kammgarnanz.	von 20,00 bis 44,00
Kammgarn-Hosen	von 6,00 bis 14,00
Stoff-Hosen	von 3,00 bis 11,00
Stoff-, Piqué- und Seidene Westen	von 1,50 bis 13,00
Einzelne Jaquettes	von 6,50 bis 15,00
Einzelne Westen	von 1,00 bis 4,00
Burschen-Anzüge	von 3,00 bis 24,00
Burschen-Pafelots	von 5,50 bis 20,00
Knabenanzüge in reichiger Auswahl.	
Lüster Jaquettes	Wach-Anzüge
für Herren und Knaben in großer Auswahl vorräthig.	
Kein Schreigeschäft	Keine Poesie
sondern wirklich billige Preise.	
<b>Bestellung nach Maß</b> unter Garantie des guten Sitzens zu außergewöhnlich billigen Preisen.	



Freitag den 5. Mai stelle ich  
wieder circa 35 Stück  
**besten Kühe und Kalben**

mit Kalben u. ganz hochtragend, sowie junge prungräbige Küllen  
in Dresden im Milchviehbest zum Verkauf.  
Dresden, Schumannstr. 2 **Eduard Seifert.**  
NB. Das Vieh trifft Donnerstag früh ein. D. O.

Große frische  
**Eier**  
Schaf 200 St., Mandel 68 St.,  
2. Sorte Schaf 210 St., Mandel  
9 St., in Rosten billiger, ver-  
sendet nach allen Schiffs und  
Eisenbahn-Stationen die Eier-  
handlung **Röhningstr. 7 u.**  
**Zachertstr. 27.** im Neie  
**Siu w. Cademir-Kleid**  
bill. zu verk. Amnest. 21, 3 Mt.

**Ausziehtisch**  
Patent Ausziehtisch 1. 24 Ver-  
weilen, 1 Gerdren, 1 Bonel-Zepha  
m. hoch. Tisch u. 6 Stühle, alles  
Eiche, bill. u. verk. Amnest. 12.1.  
**Elea. Plüschgarnitur.**  
neu, höchst mod., Markt. h. für  
180 Mt. zu verk. Amnest. 12.1.  
Gin zur erhaltenen 51" Zwei-  
rad in bill. zu verkaufen  
Röhningstr. 19 im Hof beim  
Nöbelhändler.

912. 123. 2050 270 270 270 270  
Seite 7. — Mittwoch, 3. Mai 1893





Cerulides und Sächsisches.

Das Fest der Sozialdemokraten zur Feier des 1. Mai vorgetrieben... Der Saal war festlich dekoriert mit Girlanden und roten Tapeten.

Ueber die geringsten Fahrpreistellen auf der sächsischen Elb- und Ostbahn... Bei einem Wasserstande von 78 Cm. unter Null am Dresdner Pegel in Centimetern: Schöna bis Schöndau 142.

Die Ostbahn hat Güterbahnhofstrasse 30 (Ecke der Gärtnerei) eine dritte Zweigstelle errichtet... Dieleibe ist an Werktagen geöffnet.

Heute Nachmittag 4 Uhr wird das von der Sächsisch-Böhmischen Dampflicht-Verwaltung auf ihrer Fahrt in Bismarck neueinsetzte Dampflicht "Aurora" unter dem Donner der üblichen Salutschüsse vom Stapel laufen.

Der Herr Hofrath veranlaßt Freitag, den 5. d. M., Abends 7 Uhr, im Saal der Hollmann'schen Musikgesellschaft und Sonntag, den 7. d. M., Mittags 12 Uhr im Saale der Altstädterloge die diesjährigen Gesangsprüfungen ihrer Schülerinnen.

Ein auf der Josephinenstraße beschäftigter 17 Jahre alter Schlossergeselle von hier verunglückte vorgestern Nachmittag im Hofe seines Arbeitgebers dadurch, daß zwei etwa 8 Centner schwere eiserne Thürriegel, welche an der Wand lehnten und durch einen ausstehenden Nagel gestützt und ungesichert wurden, auf ihn fielen und ihn erheblich verletzten.

Das mächtige Alral des seit Jahrhunderten bekannten früheren Staatsverwalter "Sofidank" bei Dresden soll von dem gegenwärtigen Besitzer im Ganzen oder getheilt verkauft werden.

Die Polizei berichtet, 2. Mai. Unter Zurücklassung zweier Briefe, in welchen sie übereinstimmend erklärt, daß sie sich das Leben nehmen und in die Elbe stürzen wolle, da sie gelähmt krank sei, hat in der Nacht zu gestern eine hier dienende 25 Jahre alte Frauensperson die Wohnung ihrer Herrschaft heimlich verlassen.

Der Verein für Handlungs-Kommiss von 1858 in Hamburg, Bezirk Dresden, unternimmt am 7. d. M. einen Ausflug nach Langebrunn und der Allgemeine Hausbesitzer-Verein am 8. d. M. einen Ausflug mit Sonderzug nach Freyberg, woselbst u. A. das Lutherfestspiel besucht werden soll.

Die Zeitliche "Alerdiesel" traf am Sonntag zum Besuche des Gefangenen "Leberkong" in Pirna ein. Auf das im "Aler-Hotel" veranstaltete Concert folgte ein Commerc. der den Charakter einer großartigen deutsch-nationalen Kundgebung erhielt.

menden Schnellzug überfahren lassen und ist auf der Stelle getödtet worden. Die Verantwortlichkeit der Selbstmörderin konnte bis jetzt noch nicht festgestellt werden.

An der Handelsschule zu Großhain ist der Unterricht in Steuergeschichte, der bisher nur an freiwillig betretende Schüler gegen ein besonderes Entgelt erteilt worden ist, als ein für alle Schüler verbindlicher und unentgeltlicher Lehrgegenstand eingeführt worden.

Der in einer Fabrik in Döbeln beschäftigte 30 Jahre alte Hausmann G. hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Chemnitz, 2. Mai. Der erste Mai ist diesmal so ruhig hier verlaufen wie noch in keinem der letzten Jahre. Ein als Vorfeier für gestern geplantes Ausflügen der Arbeiter fand geringer Beteiligung halber nicht statt.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

er doch nicht so schnell zurücklegen können, mit noch Zeit zu haben, in der folgenden Nacht in S. einzubringen. Der Angeklagte ist früher in der Gmünder Ideen-Fabrik beschäftigt gewesen und hatte sich dabei genügende Vorkenntnisse verschafft.

Am 22. d. M. hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Am Montag, den 2. Mai, hat sich am Montag früh in der Wulde erdrosselt. Am Sonntag des Vortages hatte er mit seiner Frau noch eine Vereinsfeierlichkeit mitgemacht und war mit einem Anderen in Pant geraten.

Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Rechnung der Börse vom 2. Mai. Etwas die Schwere der Aktienregulierung... Die Börse hat in gedrängter Sitzung die Beschlüsse der Vorwoche bestätigt.

Table with 2 columns: Name of stock/exchange and Price/Value. Includes entries like 'Börse', 'Volks- und Hauswirthschaft', 'Technisches'.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and securities with their respective values and terms.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and securities, continuing from the previous table.

Textual news articles and reports, including mentions of 'Königliche Hofbibliothek' and other official communications.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and securities, continuing from the previous table.

Textual news articles and reports, including mentions of 'Königliche Hofbibliothek' and other official communications.

Textual news articles and reports, including mentions of 'Königliche Hofbibliothek' and other official communications.

Dresdener Nachrichten, Mittwoch, 3. Mai 1883, Nr. 123.

Berühmtes.

Die Ungeheuer des berühmten Kanonenkönigs Krupp sind in Chicago am 13. April angekommen. Das eine Geschütz wiegt 122 Tonnen und ist das größte, das jemals hergestellt worden ist.

Am ersten Mai findet ein Zielbewerben der Seipja. Stg. folgendes, sächliche Scherzrätsel:

- Ich bin ein sozialer Demagoge!
Wie heißt der Schatz der Welt?
Ich habe eine tüchtige Rednerkammer...

Ein Berliner Koristag am 1. Mai findet in den S. N. folgende anisandliche Schilderung: Zwischen zwei und drei Uhr war es bei dem berühmten Frühlingsfest recht lebhaft.

Ein Standbildgeschicht, deren Schaulok, wie jüngst in Ravensburg, ein Ainderheim ist, giebt augenblicklich den Blickern von Christiania's Höhe zu sensationellen Mittelschlingen.

Das gefühnste und dabei auch das anerkannt erfolgreichste Morgengetränk ist Thee. Gut, ja sogar besser Thee stellt sich im Konsum weitläufiger als Kaffee, so dünn dieser auch bereitet werden möge.

Das gefühnste und dabei auch das anerkannt erfolgreichste Morgengetränk ist Thee. Gut, ja sogar besser Thee stellt sich im Konsum weitläufiger als Kaffee, so dünn dieser auch bereitet werden möge.

Dr. med. H. König, Röhrenstraße 14, I., nahe der Annenstr.
Spezialarzt für geheime, Hals-, Haut- u. Blasenleiden.
Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40, I., heilt alle geheimen Krankheiten.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig



Table with 2 columns: Versicherungsbestand (Insurance Fund) and Vermögen (Assets). Lists various amounts in millions of marks.

Franz Dreschke, Marienstraße 42.
Hugo Engert, Trompeterstraße 17.
Sägegatter. Ein f. guttes Sägegatter, 500 mm Höhe...

Kette, Deutsche Eibschiffahrts-Gesellschaft.
Einnahmen im April 1893.
Schlepplohn-Einnahmen 240,084.51

Creditbank für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden, Kreuzstraße 9.
Geld-Einlagen.
versinken wir mit 3-5 Prozent.

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathhause.
An- und Verkauf von Staatspapieren, Obligationen, Aktien und allen Geldorten zu den billigsten Bedingungen.

Ich habe mich in Dresden-Nord Lindenastr. 6, I., als Spezialarzt für Chirurgie niedergelassen.
Dr. G. Hesse,
bisher Assistenzarzt a. d. Chirurg. Universitätsklinik zu Leipzig.

Geheime Magen-, Hals- u. Blasenleiden, Nerven u. Hautauschläge, Wunden, Geschwüre, etc.
C. Brücklein.

Marienstrasse 22b.
Bestes Lager und sachmännliche Aufstellung als Spezialität, gerichtet auf langjährige Erfahrungen, aller Arten Bruchbandagen.



Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets.
meiner eigenen, verschiedenen Konstruktionen für alle Verformungen des Rückgrates, hohe Schultern, hervorstechende Hüften und Klumpen etc.

Geradhalter für Kinder und Erwachsene, kleine Brust und kräftige Lungen verleiht, bei Speien und Anaben die Brustkammer erweitert.

Rünstliche Arme und Beine, Fussmaschinen aller Arten.
in den besten Konstruktionen für Klump-, Gaden-, Geh- u. Plattfüße, Krümme u. Schwermelbeine, verkrüppelte Beine, schwache Füße, etc.

Leibbinden nach eigenem Schnitt und in verschiedenster Art, fest und rubig sitzend, für Unterleibsliebende, für Wundenreue und Wundenreue, zur Unterstützung des Leibes starker Personen.

M. S. Wendtschuch sen. Bandagist und Orthopädist, Marienstrasse, im Gartengrundstück Ecke der Margarethenstraße, Dresden.
Wohnung im Hause, Sonntags von 11-1 Uhr.

Dresdner Nachrichten.
Seite 11.
Mittwoch, 3. Mai 1893.





Offene Stellen.

COUNTRY HOME

wanted, close to woods and water, in nice small English family, by middle-aged German gentleman, good swimmer and fast walker. At the same time a cheerful companion is wanted. Address full particulars to "Busy Miller", Post-Office 1145 - Alliance - Platz Berlin, postmarked.

Gene alle gut renommierte Weinhandlung am Rhein sucht für den hiesigen Platz 11. Inaugend einen tüchtigen

Vertreter

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Feder-Arbeiterin

und 1. Mädchen zum Vernähen gleich bei uns gesucht. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

3 Tapezierer

3 Zettlerarbeiten an Bekleidungsgegenständen. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Maurer,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Ober- und Unterschweizer

placiert und vermittelt. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Sin herrenschaftlicher Diener,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Directrice,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Kostenfrei

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Vacanz.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Beamter

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Wohnender Nebenverdienst.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Tüchtiger Dreher

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Sandwichbäckereistellen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

1 Arbeiter, 11-17 Jahre alt,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

3 Arbeiter, 11-17 Jahre alt,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Auf Fahrradbau geübte

Reparateure, Schleifer und Lackierer (Abjeker)

werden bei hohem Lohn gesucht.

H. W. Schladitz,

Waidauerstraße 39.

Gutsbesitzerstöcher

nicht unter 18 Jahren, ist Gelegenheit geboten, gegen ganz mäßige Entschädigung in meinem Pensionat den Haushalt und die feineren Küche zu erlernen.

Zuschneider

für Herren- u. Damenconfection. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

10 Schweizer

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Zimmer-Leute

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Hausmädchen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

12 Stillehweizer

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Maler-Gehilfen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Gesucht

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Kutscher

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

1 junges Arbeitsmädchen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Kaufm. Stellen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Tüchtiger Maschinenschlosser

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Hofbrauhaus

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Gene weiche Frau wird für

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Lackierer-Gehilfen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Gesucht ein Arbeiter,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Verkäuferin.

für Manufactur- und Confectionsgeschäft sucht ich ein gewandtes solides Fräulein. Off. u. A. Z. 120 postl. Schandau.

Wirtschaftlerin-Gesuch.

Auf ein Landgut von 100 Acker wird zur selbstständ. Führung ein solches Mädchen, womöglich ein solches, Tochter in den 20er od. Anfang der 30er Jahre, gesucht. Off. u. A. Z. 112 an den „Invalidendank“ Chemnitz.

Auflegerin.

Gustav Höfler, Buchbinder, Schumannstraße 11 b.

Verkäuferin

gesucht. Nicht u. Preis im Sinne. Solche aus gleich. od. Materialwarenbranche bevorzugt. Offert mit genauer Angabe bis beiderseitiger Zufriedenheit. H. F. 88 „Invalidendank“ Chemnitz.

Cigarren-Agentur.

Eine Commission. Seit 3 Jahren in Dresden eingeführte Cigarren-Agentur sucht für diesen Platz einen tüchtigen, mit der Branche vertrauten Vertreter. Der Bewerber, dessen weitere Referenzen zur Seite stehen, wollen Off. B. B. D. 2283 in die Expedition dieses Blattes.

Unterschweizer-Gesuch.

1 tüchtiger Unterschweizer, welcher gegen hohe Provision od. Gehalt durch Dresden, Hamburg, Berlin u. Plauen i. V.

Geübte Malerinnen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Verkäuferinnen

für die Ausstellung von Wohnungseinrichtungen werden sofort gesucht. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Schuhmacher u. Gehilfen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Arbeits-Mädchen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Mädchen.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

6 Unterhweizer,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Lehrlings-Gesuch.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Haderjournirerin

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Brot-Kutscher

für Dresden, gesucht u. auf 1. Stelle, wird für 1 Woche gesucht. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Ingenieure, Techniker, Fachleute

in Dampfkehl- und Armaturen, welche die erforderliche Gewandtheit besitzen, werden bei hohem Gewinn als Provisionsreisende zum sofortigen Antritt gesucht. Offert erbeten unter T. K. 8151 an Rudolf Mosse, Dresden.

Kutscher.

Gesucht, welche in Mineralwasserfabr. u. Destillationsfabr. erfahr. bevorzugt. Offert bitte unter K. K. 200 postl. Neustadt bei Zolpen i. Z. niederzuliegen. Stillschreiber werden gesucht. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Leichte Hausarbeit

wird an saubere Leute ausgeben. Gardinenfabrik, Blumenstraße 22.

Piano- u. Harmoniumspieler

für Saalkirche sofort gesucht. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Wirtschaftlerin,

welche die Stelle der Haushälterin weiter ausüben kann u. auch theilweise im eigenen Haushalt sein muß. Findet dauernde u. gute Stellung. Suche von Stadt oder Land. Offert mit genauer Lebensbeschreibung bis 8. d. M. unter D. Q. 700 Exped. d. Bl. einreichen.

Tanzmeister

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Gute und dauernde Stellung

erhält ein Mann, welcher im Rechnen u. Schreiben bewandert ist, sofort, wenn derselbe 1. Stunde 10, mindestens 1000 Mk. in Baar ins Geschäft einlegen kann. Offert unter W. R. L. 900 lag. Saupfer.

Maurer

wird angenommen bei Baumeister Fichtner, Plauen. Ein tüchtiger u. tüchtiger, junger.

Commis

für das Comptoir u. Expedienten-Geschäft gesucht. Nur mit guten Referenzen. Offert mit genauer Angabe der Gehaltsansprüche erb. unter O. 88. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Für einen größeren Haushalt wird ein nicht zu junges Fräulein zur Unterstützung der Hausfrau gesucht.

Dieselbe muß im Kochen, Plätten und Nähen gründlich erfahren sein. Auerbietungen mit Zeugnisabschriften erb. u. O. 1651 an Haasenstein und Vogler, A.-G., Chemnitz.

Wirtschaftlerin

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Junger Bursche

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Feuermann

für Dampfmaschine gesucht von Carl Großer, Altona. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Teilhaber-Gesuch.

Ein Schlosser oder Mechaniker mit 5-6000 Mk. Anlage wird als tüchtiger Teilhaber gesucht. Off. B. O. 662 Exped. d. Bl.

Mit Anfangsgehalt.

zu einem weichen u. Mädchen gesucht. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Klempner

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Mühsames, anständiges Mädchen,

welches sich als Bindein u. Verkäuferin ausbilden will, erhält sofort Stellung. Solche, welche Branchenkenntnis besitzen, erhalten den Vorzug. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Barbiergehilfen gesucht

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Directrice.

für ein großes Warenmagazin u. Detail-Geschäft (in der Provinz) verbunden mit Administration u. Verkauf, wird ein älteres Fräulein als Directrice (Verwaltungsbefugnisse) gesucht. Kenntniss obiger Branche ist erwünscht. Liebenswürdiges, angenehmes Wesen, besonders d. Kundenschaft gegenüber, ist Bedingung; auch muß Bewerberin an ein vollständiges Arbeiten gewöhnt sein. Eintritt nach Vereinbarung. Offert mit genauer Angabe der bisherigen Thätigkeit u. Gehaltsansprüche erb. unter V. K. 108 „Invalidendank“ Dresden.

Gute Zwicker

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Stuben-Mädchen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Keisender,

welcher nachweislich mit Cetera das Königreich Sachsen, sowie Baden u. Württemberg in der Papierbranche u. Vertriebsabteilung von Photographischen Artikeln besucht ist, wird der für gegen hohe Provision od. Gehalt zu engagieren gesucht. Offert mit genauer Angabe der Gehaltsansprüche erb. unter O. 88. Näheres unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Monteur für Wasserleitungen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Tücht. Klempner u. Metalldrücker,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Ein tüchtiger Tischler

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Expedit-Gesuch.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Steinschläger

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Goldschläger-Gehilfen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Zimmerleute

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Teilhaber-Gesuch.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Tüchtige Steinmehlen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Wöchinnen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Korbmachergehilfen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Ein Förster

wird gesucht, einfach, tüchtig, energisch, der die Beaufsichtigung der Forste u. Obhut des Forstwesens zu übernehmen hat. Offert mit genauer Angabe der bisherigen Thätigkeit u. Gehaltsansprüche erb. unter V. K. 108 „Invalidendank“ Dresden.

Verkäuferin-Gesuch.

für ein großes Warenmagazin u. Detail-Geschäft (in der Provinz) verbunden mit Administration u. Verkauf, wird ein älteres Fräulein als Directrice (Verwaltungsbefugnisse) gesucht. Kenntniss obiger Branche ist erwünscht. Liebenswürdiges, angenehmes Wesen, besonders d. Kundenschaft gegenüber, ist Bedingung; auch muß Bewerberin an ein vollständiges Arbeiten gewöhnt sein. Eintritt nach Vereinbarung. Offert mit genauer Angabe der bisherigen Thätigkeit u. Gehaltsansprüche erb. unter V. K. 108 „Invalidendank“ Dresden.

Fleischermeister

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Intelligenter junger Mann,

15 bis 17 Jahre alt, welcher sich als Verkäufer ausbilden will, wird gesucht. Bewerber mit englischen Kenntnissen bevorzugt. Offert unter V. M. 988 in „Invalidendank“ Dresden.

Befcheid, einfaches Fräulein

nicht unter 24 J., zu 3 Kindern im Alter von 9, 11 u. 13 Jahren gesucht. Selbstig in Nähen, feiner Handarbeit, sowie leichter häuslicher Arbeit geübt sein. Näheres unter V. M. 988 in „Invalidendank“ Dresden.

Ein tüchtiger Tischler

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Expedit-Gesuch.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Steinschläger

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Goldschläger-Gehilfen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Zimmerleute

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Teilhaber-Gesuch.

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Tüchtige Steinmehlen

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Wöchinnen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Korbmachergehilfen,

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

Gesucht

gegen hohe Provision od. auch Gehalt. Bewerber mit guten Referenzen, welche in besseren Wirtschaften und bei guten Bedingungen arbeiten können, wollen die Expedition unter N. 311 an Rudolf Mosse, Ringen a. Rh., einschreiben.

**Tapezieren**  
sofort zur Ausführung gesucht  
Tannenstraße 4.

### Stellen - Gesuche!

## Reisender,

welcher schon viele Jahre in der  
Pub. speziell in der Feder- u.  
Blumenbranche, mit Erfolg ge-  
wehrt hat, sucht Stellung in  
einer gut eingeführten Fabrik der  
Antiang Jute od. Wälder. Offert.  
unter Chiffre E. E. H. 1532  
beide die Expedition d. Bl.

### Kaufmann.

38 J. alt, verheir., der dopp. und  
ein Buchführung u. aller Conto-  
arbeiten mächtig, 6 J. selbstst.,  
sucht wegen Verkaufs seines Fab-  
ricats Stellung a. Kassier, Buch-  
halter od. Reisender mit Erfolg  
Kleinrentenbesitzer. Kaution  
1 act. werden. Stille Vertheilung  
aus bis 10 Mille gegen Sicher-  
stellung nicht ausgeschlossen. Off.  
u. J. J. D. 1750 Exp. d. Bl.

## Betheiligung.

Ein Kaufmann u. Friseur-Rei-  
senzen wünscht sich mit Kapital  
an einem nachweislich soliden  
Detail od. Groß-Handel-Geschäft  
Wannsee od. Weig. Branche  
beizugehen. Stille Vertheilung  
Abz. abgesehen. Off. u. M. B. 711  
"Invalidentaus" Dresden.

## Ein herrschaftl. Kutscher,

verheiratet, ohne Kinder, stets  
nüchtern u. zuverlässig im Fahren  
u. Reiten, u. auch Dienstarbeit,  
Zügelbehandlung u. Garmentarbeit  
gründlich versteht, nicht in guten  
lang. Zeugnisse zum 1. Juni  
oder später Stellung. Off. u.  
Y. L. 607 Exp. d. Bl.

Ein geb. Mädchen in neuester  
Jahren sucht zur selbstständ.  
Führung des Haushaltes

## Stellung

bei alt. Herrn od. N. Fam. Stelle  
Seign. Neben zur Seite. Off.  
u. N. N. 1 post. Modlit.

## Herrschaftl. Kutscher

Schl. 4jähr. Kavall. aut. Fahrer.  
Reiter und Pferdewärter, tüchtig  
im Serviren, sucht anderweitig  
Stellung, wo er sich verheirathen  
kann, bis 1. oder 15. Juni. Off.  
u. A. N. 649 Exp. d. Bl. erb.

## Commis

der Colonialw. u. Eisenbranche,  
flotter Detailist, 21 J. alt, beste  
Zeugn. u. Reifezeugnisse, sucht unter  
bestehenden Anspr. Engagement  
pr. 1. Juni. Gef. Anschreiben erb.  
unter Ch. W. A. 12 postlagernd  
Hufsch. A. G.

## 5 Oberschweizer,

verheir., sowie 3 ledige Schweizer  
mit sehr guten Empfehlungen  
suchen zum 1. Juni und 1. Juli  
Stellung durch Oberschweizer  
Stiftung, Frohburg.

## Oberschweizer- Stelle-Gesuch.

Ein verh. Oberchweizer sucht  
z. 1. Juli Stelle. G. Herrsch.  
werden geb. Adr. an Oberchw.  
Raumann, Rittergut Vindbach  
b. Wildbrunn zu richten.

## Kutscher, Knechte, Wirtsch., Feldarbeiter etc.

empfehlen A. Elsner, Bres-  
lau, Schwertstraße 22.

## 1 Oberschweizer,

verh., ohne Familie, cautionsfähig,  
tüchtig u. erfahren, mit langjähr.  
Zeugnissen ver., sucht per 1. Juli  
Stellung zu 3000 Stück Vieh  
weichte Spezialitäten u. geb. Off.  
u. C. Manier, Oberchweizer,  
Mittelheim, Kreis Hannover,  
zu senden.

## Als Geschäftshilfe in Metzbegehr.

Ein verh. als Metzgerhelfer  
Haus wohnt ein junges, ge-  
bild. Mädchen aus seiner Fam. eine  
Stelle annehmen. Gef. Off.  
erb. unt. K. E. 900 an das  
Ammon-Lux, Ednard Terich,  
born. J. Mohr, Prag.

## Ein gebild. nicht mehr zu jung.

Fräulein, welches in der  
Kaufmannschaft tüchtig bewandert  
ist, sucht bestmög. Stellung bei  
einem einzelnen älteren Herrn als

## Pflegerin.

Gef. Offerten wolle man unter  
Chiffre E. L. Dresden u. Leip-  
zigerstraße 42 niederlegen.

## Ein 13j. Mädchen, f. Stelle als Hausmädchen od. Wirthschafterin.

Wohnort: 1718, 3. L. b. Martin.

## Für ein 13jähr. Mädchen wird Stelle für halbes od. ganzes Tag gesucht, wo es an der Hand tüchtiger Hausfrau

etwas lernen. Gef. Anträgen unter  
B. L. 55 erbeten in die  
Bl. Exped. d. Bl. gr. Klotzberg 5.

## Repräsentantin.

E. feingeb. ev. Dame, Wirtsch.  
40er, u. 3/4 Jahre in Haushalt  
geleitet, sucht, da m. Töchter er-  
wacht, Juli od. spät. Stell. bei  
ein. alleinsteh. alt. Herrn. Die  
wärmst. Empf. stehen ihr zu Dien-  
sten. Off. u. J. V. 630  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Berlin W. 8.

## Ein j. Mann, 18 Jahre, sucht Stellung als Schreiber

in einem Contor. Näheres  
Buchholtzstraße 4 post. rechts.

## Ein tücht. solider Reisender,

bereits 6 Jahre in Seife Fab-  
rication bereitt, sucht, actuell  
auf beste Zeugnisse, and. Engage-  
ment, gleichviel welcher Branche,  
Antritt ev. sofort. Gef. Off. u.  
O. 677 Exped. d. Bl. erbeten.

## Stelle-Gesuch.

Ein, 28 J. alt, verheir., mit  
Kaufmann u. Contorab. Verk.,  
t. i. J. u. Contor d. Zie-  
luna, Gef. Off. u. unter B. O.  
678 Exped. d. Bl. erbeten.

## Ein herrschaftlicher Diener

mit guten, langjähr. Zeugn. sucht  
zum 1. Juni Stellung. Off. u.  
R. 116 an Haasenstein  
& Vogler A. G., Weipzig.

## Junger Mann,

mit künftl. Contoarbeiten be-  
f. u. vol. Stellung mit be-  
st. Ansp. Off. u. T. D. 931  
"Invalidentaus" Dresden.

## Tüchtige Verkäuferin

in Metz, Wolant-, Spiel- u.  
Küchenartikeln erfahren,  
sucht Stellg. gleich, w. Branche  
für hier od. auswärts. Off. u.  
D. Q. 702 Exp. d. Bl. erb.

## Gebild. Fräulein

sucht Stell. zur selbstst. Führung  
e. N. best. Haushalt, Erzieh. v. Kind  
oder z. Hilfe im Haushalt. Gef.  
Off. u. C. S. 1067 Ann-Exp.  
C. Schoenwald, Görlitz.

## Ein tüchtig. jung. Mann,

kennt Materialist mit la. Zeug-  
nissen, sucht per sofort od. später  
Stellung als Verkäufer event.  
Reisender. Offert. erbeten unter  
Ch. P. 682 Exped. d. Bl.

## Ein Sohn achtbarer Eltern, mit guter Handchrift, f. Stell. i. e. Contor od. einhchl. Nach als Leh- ling. Off. u. H. G. 1071, Zschoplie 11

## Gesuch

Ein j. nüchtern Mann, geb.  
Wirtsch., verheiratet, mit guter  
Dienstadt, welcher auch eine  
höhere Studien lesen kann, sucht  
wegen Stellung als **Buffetier,  
Bierausgeber** od. sonst welcher  
Art. Gef. Off. unter B. O. 666  
in die Exped. d. Bl. erbeten.

## Ein tüchtig. Kinder-Pflegerin

sucht per, od. 15. Mai Stell.  
Ziegelstraße 39, 1.

## Ein sehr gut empfohlenes Hausmädchen f. 1. Juni Stell., am liebsten in der Stadt.

H. T. Strieken, Wartburgstr. 10, 1

## Zuschneider,

der 2 Jahre in f. Metzgerhelfer  
in Dresden thätig war, sucht  
dauernde Stellung, auch nach  
auswärts. Gef. Anträgen an  
Josef Vdrá, Zschoplie 9,  
1. Etage, bei Weiser.

## Stall- Schweizer

empfehlen u. placet Hets C. A.  
Schlegel, Weipzig, Bismarckstr. 11.

## Suche

für meine 13jähr. Tochter Stelle  
i. 1 od. 2 Stunden auf d. Land,  
g. Behänd. w. hob. Lohn vorzuz.  
Bismarckstraße 25, 3. rechts.

## Ein junger, strebsamer, militär- förmiger Mann mit guter Hand- schrift sucht Stelle als

**Kassensbote, Kassierer,  
Marktshelfer**  
oder dergl. Antritt kann sofort  
oder wätere erfolgen. Kaution  
kann geleistet werden. Gef. Off.  
unter B. O. 671 Exp. d. Bl. erb.

## Ein Professor i. d. bescheld. J. Antritt d. a. Kassensbote, Conto- und Kassierer od. dgl. Stelle.

Contoant kann gestellt werden.  
Offerten unter G. S. 1099 an  
Postamt 7 erbeten.

## Ein j. geb. Mädchen, wech- selnd. als Kass. i. w. genant.

nach in Stell. im Bier- u. Speise-  
büffet bewandert u. tüchtig im  
Rechnen ist, i. g. stetig auf lang.  
Zeugn. ver. 1. Juni

## Stellung,

auch in Conditorer. Gef. Off.  
Offerten erbeten unter H. D. 6  
"Invalidentaus" Chemnitz.

## Rechtlich. zuverläss. Mann,

Kauf. Ver. geb. Militär, welcher  
selbstständig e. Gesch. führt, nicht  
d. Stell. Vert. Wösten od. sonst.  
Beschäftigung. Gef. Off. unter  
"Glück 300" in die Exped.  
d. Bl. erbeten.

## Ein tüchtig. Mann sucht Stell. als Haushälterin.

Wohnort: Weipzig, H. 1.  
Tüchtige Anstaltshelferin  
sucht Stelle Vertretung 30,  
Gründerstraße.

## Gedienter Militär,

w. wehr. i. Dienst, i. d. Militär-  
Wirtschaft. sucht Stell. als  
Wirtsch. od. dgl. hier od. aus-  
wärts. Off. u. T. F. 935 erb.  
"Invalidentaus" Dresden.

## Junger Bautechniker, ev. auch u. praktisch, sucht Stelle als

**Maurerpolier.**  
Werte Off. u. T. F. 936 erb.  
"Invalidentaus" Dresden.

## Ein junger Mann, als Lehrer u. angestellter, in Hand- u. Buchdruck, Typographie, trans- portlicher Correspondenz, Doppel- druck und englischer Buchführung bewandert, nicht bei bestehenden Ansprüchen sofort Stellung. Adr. Stadtmühl, Riemannstr. 57, 1.

## Tücht. rühr. Kaufmann,

in Dresden u. Hagen, vorzügl.  
eingek. und bekannt, sucht  
Vertretungen

gleich, welcher Branche, Beste  
Bereitungen stehen zu Diensten.  
Werte Off. u. W. F. 1097 an  
Rudolf Mosse, Dresden,  
Altmarkt 15, 1.

## Kaufmann

mit reichen Erfahrungen,  
wichtig tüchtig, verantwort-  
lich, sucht Stell. in e. eng. Dis-  
ponent, wünscht sich an sol-  
Unternehmen mit mögl. Witt-  
zu betheiligen od. welches  
zu übernehmen. Beste Be-  
zeugnisse erhalten. Adr. unter  
T. O. 981 "Invaliden-  
taus" Dresden erbeten.

## Als Wirtschafterin

bei einem alt. Herrn (Stadt od.  
Land) nicht ein darin erhaltenes  
Mädchen vor. Stell. Off. u. bei  
Bismarckstr. u. M. 31 30113  
Exped. d. Bl. erbeten.

## Kellnerinnen,

neue junge Mädchen,  
suchen ausw. Stelle.  
Adler, gr. Str. 3, 1.  
Tel. 1000

## Flotte Kellnerinnen, tüchtig im Serviren, keine Gar- denarbeit. Hausdiener i. Hotel. Bierausgeber f. indien Stellung.

## R. Gansange, Dresden,

Galeriestraße 21. **Agent Gansange.**

## Carl Wilisch,

Central-Bureau für Gast-  
wirthsch.,  
Dresden, gr. Brüdern. 21,  
Tel. 1751.

## Personal Anstaltspersonal

jedemzeit zu haben.

## 4 j. Kellnerinnen, 3 tücht. Knechte

empfehlen Zimmer, Salms, 12, 1.

## Ein Schlosser,

welcher auf Bau und Geländer  
selbstständig ist, sucht Stellung.  
Off. u. T. Z. 972 "Invali-  
dentaus" Dresden erbeten.

## Ein noch i. Mann sucht tags auf einige Std. als gleich- w. w. i. d. Arb. od. w. bei e. Geschäft ein Dienst sucht.

Adr. O. J. postlag. Tharand.

## Ein Schlosser,

welcher auf Bau und Geländer  
selbstständig ist, sucht Stellung.  
Off. u. T. Z. 972 "Invali-  
dentaus" Dresden erbeten.

## Best. Lehrerstochter,

w. bei einem Lehrer als Wirtsch.  
schafterin und Pflegerin bis zu  
seinem Tode war, schriftlich und  
mündlich gut empfohlen, sucht  
bei alt. Herrn od. Dame d. dgl.  
Stellung. Off. Schillerstr. 17, 1  
oder Claisenstr. 22, Weipzig.

## Ein unverheirateter herrschaftl. Kutscher.

geb. Kavallerist, im Fahren i.  
Pferde vertraut, auch im Serviren  
nicht unbewandert, sucht sofort  
oder später Stelle, am liebsten  
auf ein Rittergut. Werte Off.  
bittet man bei Herrn König,  
Weipzigerstraße Nr. 16, post.  
niederzulegen.

## Ein gebildetes, anständig, W. d. d. e. u., schon seit Jahren im elterlichen Geschäft thätig, sucht Stellung in einem größeren Geschäft, am liebsten in einer Fabrik, Werk- oder Maschinen- Branche. Offerten erbeten unter A. B. 1231 postlag. Bautzen.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Ein geb. Mädchen, tüchtig im Kochen, sucht Stell. als Hausmädchen od. dgl. hier od. auswärts. Off. u. T. F. 935 erb. "Invalidentaus" Dresden.

## Gene auf. Frau b. Herzl um e. Darl. v. 20 Mk. a. pft. Kinde. Off. erb. u. E. K. 20 log. Postamt Weipzig.

## 10,000 Mark

1. Hyp. zu 5% mit Pfand. auf  
neues Haus. Borsig Dresden  
Kaufm. Off. erb. u. S. G. 1111  
Rudolf Mosse, Dresden.

## Zof. auszuleihen

auf gute L. u. 2. Stube 10000,  
12000, 15000, 20000, 25000,  
30000 u. 40000 Mk. nach C.  
Weber, Bismarckstraße 10, 1.

## Eine ausgeklagte Forderung

von 2000 Mk. ist sofort bittig  
zu verkaufen. Off. unt. D. Q.  
707 in die Exp. d. Bl. erb.

## 10-12,000 M.

Anzahl. sucht tücht. Kauf-  
mann ein gutes H. Kauf-  
Geschäft zu kaufen od. sich  
an solchem zu betheiligen.  
Event. kaufte auch ein gutes  
Kaufgesch. Geschäft in Dres-  
den oder in einer Stadt od.  
Provinz nahe Dresden.  
Branche gleich. — Adr. mit  
genauer Angabe aller Ver-  
hältnisse erbeten u. S. R.  
30115 in die Exp. d. Bl.

## Gene Beantw. Stelle f. 100 Erlaubn. u. 100 Mk.

Erlaubn. u. 100 Mk. u. A. P. 20  
Postamt Bautzen

## 3

Artigen Warenartikeln wer-  
den zur bill. Uebernahme

## 2 Actien des Görlitzer Waren-Eink.-Bereins





# Mathematischer Unterricht

Amalienstrasse 1. 1.

**Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten**  
**in Geraer und Greizer**  
**reinw. Damenkleiderstoffen,**  
 schwarz und farbige, dicke und durchbrochene Stoffe,  
 empfiehlt in großer Auswahl  
**zu Fabrikpreisen**  
**M. Weiss.**

Neueste Niederlage in Dresden,  
 nur Amalienstrasse 5.  
 Bitte genau auf Firma und Haus-Nr. zu achten.

## Böhm. Bettfedern u. Damm

das Bund von 1 Mark an, Eiderdamm, fertige Betten und  
 Auflets, Steppdecken mit Watte von 350 Mk. mit Schafwolle  
 von 12 Mk. mit Damm von 20 Mk. und mit Eiderdamm von  
 35 Mk. an, das Leichteste was es lebt, empfiehlt bei reichster Be-  
 deutung zu billigen Preisen

Oskar Seduschka, früher A. Eich,  
 Neffeelstrasse 9, nahe dem Altmarkt. Gegründet 1824.  
 Bettensteuer pr. Woche 50 Pf. wird angenommen

## Herren-Artikel

In nur besten und bewährten Qualitäten.

**Herren-Havelocks**  
 ohne Kermel, mit langen Ärmeln,  
 Stück 19, 21, 50.

**Stanley-Mäntel**  
 mit Kermel und abnehmbaren Ärmeln,  
 Stück 21, 27, 30 Mk.

**Herren-Jaquettes**  
 in verschiedenen Stoffarten  
 Stück 1, 30, 1, 50, 2, 2, 50-9 Mk.

**Herren-Westen**  
 von verschiedenem Blau-Stoff  
 Stück 1, 75, 2, 2, 50, 3, 3, 50 Mk.

**Touristen-Hemden**  
 von nur besten Stoffen  
 Stück 1, 75, 2, 2, 50, 3, 4, 5, 6 Mk.

**Herren-Oberhemden**  
 gute Stoffe, brillanter Stoff,  
 Stück 3, 75, 4, 75, 5, 50, 6 Mk.

**Herren-Kragen**  
 von fünfzig Jahren, neue Fassons,  
 Dbd. 4, 5, 6, 6, 50, 7 Mk.

**Herren-Manschetten**  
 von fünfzig Jahren, neue Fassons,  
 Dbd. 5, 7, 8, 9 Mk.

**Herren-Gravatten**  
 von Woll- und Seiden-Stoffen,  
 Stück 20, 30, 40, 50 Pf. bis 3 Mk.

**Herren-Strümpfe**  
 in allen existierenden Arten,  
 Paar 30, 40, 70, 90, 100 Pf.

**Herren-Sonnenschirme**  
 durable Stöcke und Stoffe,  
 Stück 1, 35, 1, 75-6 Mk.

**Herren-Regenschirme**  
 durable Stöcke und Stoffe,  
 Stück 1, 20, 2, 3-24 Mk.

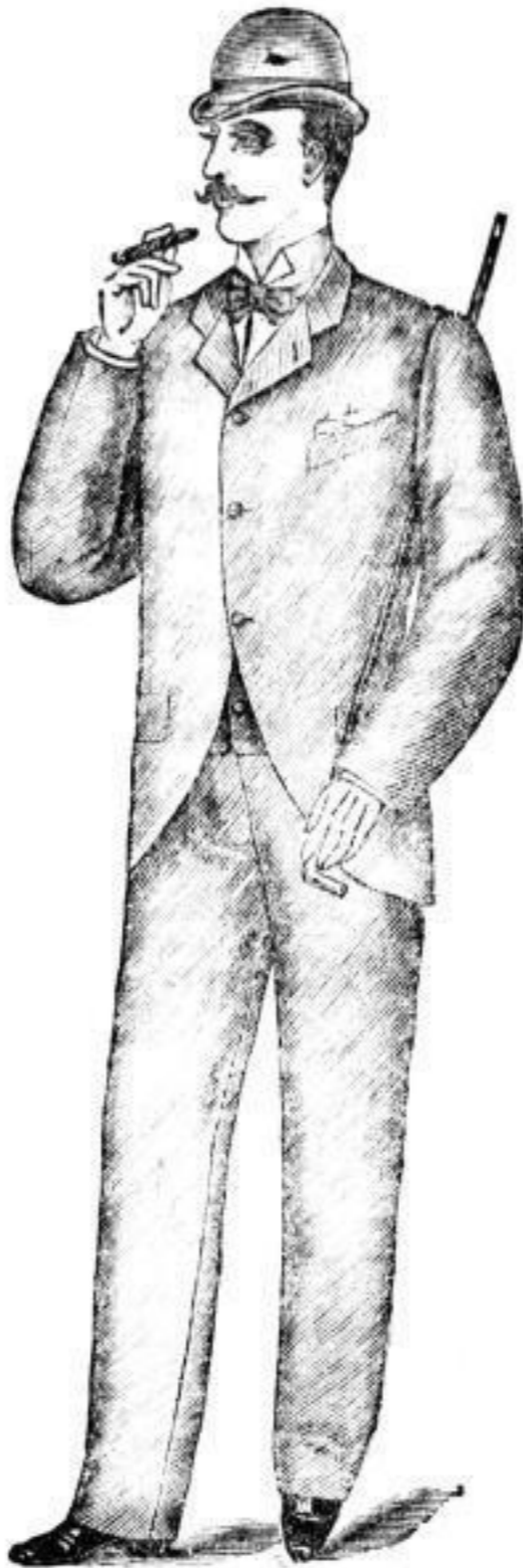
**Schlesinger,**  
 König-Johann-Strasse 6.

## Englische Sacco-Anzüge

(einreihig)

für

Frühjahr und Sommer.



(Namen „Gentleman“)

aus englischen Nouveauté-Stoffen od. Cheviots

**28-40** Mk.,

hochfein 42, 45, 48, 50-60 Mark.

Schnitt und Ausführung  
**ohne jede Concurrrenz**  
 am Platz.

**Santer & Co.**

Einziges Spezialhaus für hoch-  
 feine Herrenkleidung.

**Galeriestraße,**

Ecke der Frauenstraße.



## Albrecht Kaltsofen,

Ingenieur,  
 Dresden-A., Freiburgerstraße 36,  
 empfiehlt in Vertretung der  
**Werkzeugmaschinen-Fabrik „Union“**  
 vormals Diehl in Chemnitz  
**allgemeine Werkzeugmaschinen.**  
 Spezialmaschinen für Maschinenfabrikation.  
 Erste Qualität.  
**Patent-Ventil-Gasmotoren Victoria**  
 Mehrfach brantirt. Feinste Referenzen.  
 Prospekte und Kostenschätzungen gratis.  
 Motoren sind in hiesigen gewerblichen Betrieben  
 und in meinem Bureau zu sehen.

## Struve-Essig und Nizza-Tafelöl.

seit Jahren in den meisten besseren Familien eingeführt,  
 empfiehlt die  
 Salomonis-Apothek, Dresden, Henmarkt 8.

## Allgemeine Assecuranz in Triest.

(Assecurazioni Generali.)

Gegründet im Jahre 1831.

Gewährleistungsfonds an Kapital und baaren

Reserven:

16 Millionen 72 Tausend 336 Gulden 88 Kreuzer.

**Feuer-, Glas-,**

**Transport- u. Lebens-Vericherung.**

Policen werden in Reichsmark ausgestellt.

Für Auslandsversicherung und zur Vermittlung von Versicherun-  
 gen empfehlen sich

Haupt-Agentur für Dresden:

**Bruno Bäger,**

Gilfasserstraße 5,

Eingang auch Sachsen-Allee 6 (Kernbrecher 3639),  
 sowie die Agenturen:

Emil Scheel in Teufen, Moritz Hoyer in

Waldbrunn, R. Seeger in Glatz, Standfuss u.

Tschökel in Dippoldiswalde, Franz Gumpert in

Nohren, Friedr. Haase in Weig, Maurer in Jul.

Böhmer in Weig, J. C. Richter in Königsbr.

A. W. Feller in Neuhardenberg, Herm. Schmidt in

Tobeln, Fabrikant F. A. Steude in Bernitz, F. A. Ge-  
 bauer in Dittersbach bei Reutzb.

Die theuren Kaffeepreise legen es jeder spar-  
 samen Hausfrau nahe, darüber zu denken, wel-  
 ches Kaffee-Surrogat sich besonders dazu eigne,  
 den Kaffee billiger u. doch schmackhaft zu machen  
 und die Gesundheit durch den Genuss zu fördern.  
 Sowohl bedeutende Herste, wie auch die „Allg.  
 medicin. Zig.“ empfehlen zu dem Zweck beson-  
 ders den

## Deutschen Natron-Kaffee

von Thilo & v. Döhlen in Wandbeck.

Das Natron ist eine wohlthätige Salzwasser-  
 auf die Magensaure und Verdauung aus, nicht  
 den Kaffee wie aus u. verleiht den Kaffee-  
 schmack, ohne ihm seinen Wohlgeschmack zu neh-  
 men. In 2 Theilen indischen Kaffees empfiehlt  
 es sich, 1 Theil Natron-Kaffee zu nehmen.

Packete zu 10 Pf. verkaufen alle be-  
 deutenden Kolonialwaaren-Handlungen.



## Milch-Kochapparate

mit selbstthätigem Patent-Nachverföhl-  
 zu Sterilisierung der Milch überlassen alle  
 bisherigen Beschläge-Ärten an Sicherheit und  
**Einfachheit!**

Von Autoritäten anerkannt u. empfohlen.

Man verlange Beschreibung und Preis vom

Patent-Inhaber:

nach dem

Kochen. Postfachamt **Ollendorf-Wilden, Bonn, Kothen.**

Die Apparate sind in allen getrauten, besseren Geschäften zu haben.

## Bay-Rum,

elegantes, erfrischendes Mittel zur Belebung der Kopfschmerz  
 und Beseitigung der lästigen Kopfschmerzen. Flasche 1,50  
 und 1 Mark. Prompter Versandt nach auswärts.

**Kgl. Hof-Apotheke,**  
 Dresden, am Georgenthor.

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 125. Seite 17. Mittwoch, 3. Mai 1893







# Garten- und Veranda-Möbel

von Rohr, Bambus, Weide etc.,

nur eigenes Fabrikat,

festest Holz und massiv, in verschiedenen Mässen, empfiehlt in nur solider Ausführung zu billigsten Preisen

Seesstrasse 3. **Heinrich Schurig**, gr. Pl. Str. 12.  
Kgl. Hoffornmacher.

## Eine große Partie Champagner:

Weiße Carte Blanche | Charlier & Co. | per Rille von 12 ganzen Flaschen 18 Mark, Carte d'Or 22 Mark  
Veräußert ab Dresden gegen Baarzahlung oder Nachnahme, auch einzelne Rillen abgegeben bei H. Bachmann, vorm. Mader & Merisch, Zwickauer, Dresden-Alte, II. Bachhofstraße 10.

## Zahnweh und Zahnverlust

Der meistens größte Theil aller Zahnleidenden würde von weichen schmerzen sein, hätte man schon von früher Jugend an mehr Aufmerksamkeit der Zahnpflege geachtet, größere Vorsicht auf die

### Reinigung der Zähne und der Mundhöhle

geleitet. In den meisten Fällen rührt nämlich das Schwarz- und Gohlwerden der Zähne nur von Pilzen her, die in den von einem Email umhüllten Zahn eindringen, sich in unglaublicher Menge vermehren, die heftigsten Zahnschmerzen verursachen und den Zahn unsichtbar zum Zerfall bringen.

Putzt man täglich die Zähne mittelst Zahnbürste und eines antiseptischen Reinigungsmittels, so werden die Pilzwucherungen aufgehalten und denselben der Boden zur Entwicklung entzogen, man schützt sich also hiedurch vor dem vorzeitigen

### Verluste seiner Zähne.

Um die Pflege der Zähne im Sinne der Wissenschaft auszuführen, um die Abnahme in Entwicklung und Reifezeit zu verhindern, ohne andere nachtheilige Nebenwirkungen herbeizuführen, ist uns ein einziges Mittel geblieben und dies ist die in ihren Eigenschaften und Wirkungen nirgends ihres Gleichen habende

## Odor's Zahn-Crème

(Marke Lohengrin).

Dieses Präparat hat in allen Stadien der Schiffsahrt die größte Bewährung erlangt, sowohl was seine absolute Unschädlichkeit, als auch seine außerordentliche Wirkung auf die Reinigung der Zähne betrifft.

- Odor's Zahn-Crème reinigt gründlich Zähne und Mundhöhle, ohne daß der Schmelz der Zähne, oder das Zahnfleisch im Mindesten angegriffen wird.
- Odor's Zahn-Crème befeuchtet auf die leichteste Art alle Zahnlücken, des Mund- und Zahnhalses.
- Odor's Zahn-Crème neutralisiert die durch Zersetzung entstehende Säure, macht die Zähne schön und weiß.
- Odor's Zahn-Crème zerstört Bakterien und Pilzgebilde des Mundes und der Zähne.
- Odor's Zahn-Crème erfrischt das Zahnfleisch und reinigt den Athem von unangenehmem Geruche.

Besseres zur Pflege der Zähne und der Mundhöhle kann nicht geboten werden.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) erhältlich in 60 Pfg. per Glasöl in Dresden bei: Georg Baumann; Alfred Bembel, Silberstraße 26; W. Baan, Hauptstraße 10; Hugo Köberlin; Herrn. Koch; Franz Schaal, Hauptstraße 27; Schmidt & Sohn; Carlmann Zühl; Franz Teichmann, Köhlerstraße 10; Weigel & Joch; Friedrich Wollmann; Otto Friedrich, Hauptstraße 11; W. M. A. Schein, Hauptstraße 104; B. Schöndel, Hauptstraße 32; Stephan Uder, Hauptstraße 10; H. Ewanier, Hauptstraße 11; August Richter, Hauptstraße 10; Holland, Hauptstraße; Emma Müller, Hauptstraße 12; Rob. Griener, Hauptstraße 10; G. A. Zobel, Hauptstraße 27; G. Zöblich, Hauptstraße 11; Ferd. Günther, Hauptstraße 20; C. Nitzling, Hauptstraße 21; Emil Böhm, Hauptstraße 20; Ernst Weyh, Hauptstraße 22; A. Reich, Hauptstraße 20; Eugen Hartmann, Hauptstraße; Franz Senne, Hauptstraße 7; G. Jettler, Hauptstraße 20; Paul Schwarze, Hauptstraße 10; A. Weide, Hauptstraße 13; Aug. Woen, Hauptstraße 1; Georg Baumann, Hauptstraße 20; W. Thiele, Johann Georgenstraße 11; Jos. Jünemann, Hauptstraße; G. Weyzberg, Hauptstraße 10; Rich. Junghans, Hauptstraße 11; Edm. Reich, Hauptstraße; Ferd. Günther, Hauptstraße; Dr. G. Peters, Hauptstraße 20; Dr. A. Pöchner, Hauptstraße 11; H. M. Seifmann, Hauptstraße 20; Dr. H. Lindner, Hauptstraße, sowie in sämtlichen Apotheken.  
II. Inlage Adressanten: DOERING & Co., Frankfurt a. M.

## Kronprinzessin Stephanie-Quelle.

# KRONDORF

anerkannt bester Sauerbrunn

Originalfüllung in 1/2 u. 1/4 Bordeauxflaschen.

Versandt an Private von 15 Flaschen an.

General-Depot bei:

Albin Arnold, Dresden, Berlinerstrasse 43.

Grosse Auswahl in fertigen Costumen, Capes in Seide, Wolle und Spitze von 9 Mk. an, Jackets.

**Mode-Bazar Herrmann**  
II Wilsdrufferstrasse II.

Neuheiten in wollenen Kleider-Stoffen, Seiden-Stoffen, Woll-Mousseline, Crépon und Zephyr.

# Foulards

garantirt reine Seide, echt chinef. Pongée-Qualitäten Honer Truf.

Meter 1 Mk. 85 Pf.

in ganz entzückenden Dessins.

Diesen neuerdings eingegangenen Sorten offerire als

außergewöhnlich billig

und dürfte solcher wiederum sehr schnell vergriffen sein.

# Schlesinger,

6 König-Johann-Strasse 6.

Anerkannt gute Arbeit.

# Wie neu werden

verblichene Damen- u. Herrenkleider

und Stoffe jeder Art durch Reinigen oder Umfärben.

Grosse Auswahl neuer, hochmoderner Farben.

Grösste Auswahl reizender, moderner Druckmuster für Mousselines, Satins, Kattun etc.

# W.Kelling, Färberei.

12 Amalienstr. 12. — 15 Breitestr. 15.



Nordseebäder  
Westerland und  
Wenningstedt

# SYLT.

Stärkster Wellenschlag der Westküste.

Bekannteste Stahlquelle.

Bequeme Verbindung auf dem Wasser- und Landwege. Sommer- und Kurland-Fahrkarten auf allen grösseren Stationen.

Von Hamburg in 6 Stunden zu erreichen. Broschüren, Prospekte, Wohnungsnachweis, sowie alles Nähere durch die

Seebade-Direktion in Westerland-Syllt.

## Fabrik-Rester

in Bl. Chevots, bei Zwirnbuckskins u. s. w. (Solentene), Mäntelstoffe u. (Neuheiten) in Herren- und Knaben-Hosen, Jodets u. Hülsen, in Damen- u. Kindermänteln sind bis über die Hälfte billiger als vom Stück gechnitten. Alleinverkauf Dresden-Neust., Poststr. 28, pt. vis-à-vis Markgrafenstr., Schuber's bill. Resteklub. An Restekäufer Schnittmuster zu Kinderjachen gratis und franco.



**Bruchleidenden** empfiehlt seine vorz. passend. u. sichere Hilfe bindenden Bandagen eigener bewährtester Konstruktion. Bandagist u. Orthopädist **M. H. Wendschuch**, etabliert 1862, **Marionstr. 22b.**

**Gardinen, Stores, Vitragen weiss und crème** empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Fabrikpreisen das Gardinen-Specialgeschäft von **H. Rossner aus Auerbach i. V., Dresden, Pillnitzerstr. 48.**

## Feine Herren-Hüte.

Magazin zum Pfau,  
Dresden, Frauenstrasse 2.

Steifer



Hut

Weicher



Haar-Hut.

**Englische Haar-Hüte.**  
Lancolin, Bennet u. Co., London 11-14 Mk.  
Christy u. anderen Londoner Fabrikanten 6 1/2-11 "

**Wiener Haar-Hüte.**  
K. K. Hoflieferant W. H. Ploss 9 1/2-11 "

**Deutsche Haar-Hüte.**  
Feinster, federleichter Hut 9 1/2 "

Guter Hut, schwarz, farbig 5, 6 1/2, 7 1/2 "

**Promenadenhüte.**  
Englischer Haar-Hut 12-14 Mk.  
Wiener Haar-Hut 11-14 "

**Italienische, das Beste in schwarz** 12 Mk.  
**Deutsche, schwarz** 6-8 "

**Cylinder-Hüte.**  
Deutsche 11-14 Mk. Wiener 12-15 Mk.  
Französische 15 " Englische 15-21 "

**Damen-Reisehüte.**  
**Herren-Stroh Hüte.**

Feine Kinderhüte. Mützen.

Feste Preise! Billige Preise.

## Beleuchtungs-Gegenstände

aller Art.

# Ebeling & Croener

Anlagen für Gas und elektr. Licht.

Die Mastersäle im I. Stock sind bedeutend vergrößert.

Wenn Kinder <b>zähnen</b> , gebe man ihnen <b>Rademanns Kindermehl</b>	Wenn Kinder <b>entwöhnt</b> werden sollen, gebe man ihnen <b>Rademanns Kindermehl</b>	Wenn Kinder an <b>Brechdurch-</b> fall leiden, gebe man ihnen <b>Rademanns Kindermehl</b>
<b>Rademanns</b>	<b>Kindermehl</b>	<b>ist das Beste.</b>
Rademanns Kindermehl fördert die Knochen- u. Zahn- bildung außerordentlich.	Rademanns Kindermehl erzieht die Muttermilch vollkommen!	Rademanns Kindermehl ist für Mt. 1.20 pro Mäße überall zu haben.

## Ostseebad Binz.

Kurort Augustusbad  
bei Dresden.

Stahl- und Moorbad, Wasser-Heilanstalt.

Heirath!

Neue ägyptische Zwiebeln

Fahrräder,

Stutzflügel,

Fuchs,

## Blousen

fertige Jacken

fertige Anzüge,

Kleider Röcke

Nur Georgplatz 16,  
Eckhaus der Waisenhausstrasse

## Dresdner Allgemeine Versicherungs-Anstalt

(bisher "Dresdner Allgemeiner Krankenkassen- und Lebensversicherungs-Verein")

Gegründet im Jahre 1863.

Hauptbureau: Schloßstrasse 24, II.

Das Directorium.  
Dr. B. Vogt.

## Bad Reichenhall

Versteigerung.

# Herren-Kleiderstoffe

Malz-Extract

Milchvieh und Sprungf. Bullen.

Telephon-

Adolf Altmann, Görlitz,

## Ein Paar Pferde,

Rich. Kneifel,

Ober-Henden,

Ferdinand Kainar,

Butter! Butter!

Piano,

## Ober-Henden,

Rich. Kneifel,

Ober-Henden,

Ferdinand Kainar,

Butter! Butter!

Piano,

## Malz-Extract

Ferdinand Kainar,

Butter! Butter!

Piano,

## Milchvieh und Sprungf. Bullen.

Telephon-

Adolf Altmann, Görlitz,

Kohlensäure-Blerdruck-Apparate.

Dresdner Nachrichten. 2te. 123. 2te. 123. 2te. 123.

*Neuheiten*

# Kleider-Stoffen

für die Sommer-Saison sind in meiner

## Kleiderstoff-Abtheilung

in großer Mannigfaltigkeit, auch dem anspruchsvollsten Geschmack Rechnung tragend,  
in einfachen, mittleren und hochfeinen Qualitäten  
vertreten.

### **Cheviot melange,**

doppeltbreit, in neuesten Streifen und mit, Meter 115, 140 Bg.

### **Diagonal-Beige,**

„Meinwolle“, breitgeföpertes neues Gewebe, in hellen u. mittleren Tönen,  
Meter 100, 120, 140 bis 225 Bg.

### **Lodenstoffe**

in diversen Qualitäten und allen nur existierenden Melangen u. Schattierungen,  
100/120 Ctm. breit, Meter 140, 175, 200, 225, 250, 300, 375 Bg.

### **Popeline-changeant,**

seiden-schillernder Wollstoff in neuesten Tönen,  
Meter 200, 225, 250 Bg.

### **Natté-quadrille,**

neuestes Gewebe in kleinen Caros, aparten Farbausstellungen,  
Meter 140, 165, 200, 230, 240, 300 Bg.

### **Changeant-Diagonals,**

schmal und breit, geföpertes Wollstoff in neuesten Saisonfarben,  
Meter 140, 175, 190, 200, 225-375 Bg.

### **Velour-Russe,**

neuester Wollstoff mit schmalen aufstehenden Streifen, lang und quer  
geschneidert zu verarbeiten,  
Meter 275 Bg.

### **Serge-broché,**

feiner Wollstoff, mit (mit u. ohne) fest eingewebten Mustern,  
Meter 160, 175, 200, 225, 250 Bg. u. s. w.

### **Travers-brillanté,**

schabenes Gewebe, ganz neuer Bindung, neuer Farbenpracht,  
100/120 Ctm. breit, Meter 250-425 Bg.

### **Crêpe-changeant,**

leicht laudierter Modestoff in brillanten Changeant-Effekten,  
Meter 200, 225, 250-325 Bg.

# Woll-Mousselines

in hell- u. dunkelgrundigen, hocheleganten Fantasie-, kleinen Streifen-, Tupfen-  
u. Blumen-Mustern auf allen neuen modernen Grundfarben, zwei u. mehrfach  
bedruckt,

Meter 90, 100, 110, 120, 130, 140 Bg. etc.

# H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse 7  
Antonsplatz 7

# Schäfer & Zerkowski

König-Johann-Str. 6.



Sport-Jacke  
von 7 Mk. an.

Elegantes  
Cape.

Façon chic

Costume

Regenmantel  
mit  
Levyrekragen.

Empire façon.

Anerkannt beste Schnitte und sauberste Verarbeitung.

Grösste Auswahl von  
Regenmänteln, Jacken, Capes, Kragen.

Die Preise sind allerbilligst und streng fest.

Reserve Nachdruck



# Villen-Colonie Lössnitz

## bei Dresden.

Angekaufter und geaunder Landaufenthalt für Sommer und Winter, bequeme Verbindung mit der Meißener Eisenbahn (Damen 10 Minut) täglich 10mal. Comfortable Villen-Grundstücke, zum Verleihen, auch mit Wasserleitung im Hause und Garten, zu verkaufen im Preise von 12,000, 18,000, 24,000, 28,000, 32,000 und 62,000 Mark.

Angekaufter und geaunder Villen zu vermieten und im Bau begriffen, deren Ausbau auch nach beiderseitigen Wünschen ausgeführt wird. Näheres bei

**Gebr. Ziller,**  
Baumeister,  
Oberlössnitz-Radebeul.

# Baustellen- Verkauf.

In zukunftreicher Lage von Dresden-Neustadt u. in unmittelbarer Nähe des Waldschloßens habe ich 3 Villen-Baupläge, auch einzeln, zum Preis von 11, 16, 17 Mk. per 1/2 Hektar bei nur geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Selbstreistanten wollen sich u. A. N. 533 in die Exped. d. Bl. niedersetzen.

# Gärtnererei- Grundstück

mit 28 Morgen Flächeninhalt, schönes Wohnhaus, 5 Gewächshäuser, 100 Stüd Mistbeeten, sehr günstig an einem Bahnhof gelegen, ist mit den vollständigsten vorhandenem Geräthen und Instrumenten wegen Todesfalls des Besitzers sofort zu verkaufen durch **Erwald Schuler** in Töbelen. Um Ankaufschad bei Radeberg 10 ein H., mitten im Walde gelegenes Haus.

enth. 4 Zimmer u. Küche, unmöbl. zu vermieten. Näb. Auskunft ert. G. Zeddel, Radeberg, Hauptstraße 9.

# Grundstücks- Verkäufe,

Billigrundstücke, Gärtner, Baustellen, auch in Gärten, eignen sich, haben u. Dampfmaschine, wenn dies Kostentheil nach Moritz Böhme, Coswig i. Z.

# Klempnerei- Grundstück

mit Kottent Laden-Geschäft, in bester Geschäfts-Lage einer lebhaften Stadt, mit Gartengrundstück, ist wegen Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen durch **Erwald Schuler**, Töbelen.

# Ein schöner Ladengasthof

in einem gr. Kirchdorf, an verkehrsreicher Straße, mit großem parkartigem Garten, nachweislich gut bebaut, ist zu verk. Näh. in exped. d. Bl. N. Z. 100 Exped. d. Bl.

# Ein gutes Restaurations-Grundstück

mit Material-Geschäft in einer Garnisonstadt, der Ober-Lösnitz ist fruchtbar halber b. w. Anzahlung zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. Z. 651 „Invalidentank“ Dresden.

# Eine kleine Villa

in Blasewitz, über großem Garten, herrliche Aussicht, billig zu verkaufen. 1. Etage sofort zu beziehen. Näheres in Dresden, Kommissariats 22. 1. Dehne.

# Ein größeres Zinshaus

in einer mittleren Provinzialstadt, Garnisonstadt, wo die realberechtigten Eigentümer m. Schweinefleisch-Geschäft betreiben wird, ist umstände halber billig zu verkaufen. Das Grundstück befindet sich in gutem baulichen Zustande und schöner Stadtlage. Preis Selbstkäufer, die ein Vermögen von 18-20,000 Mark besitzen, bitte ihre nächsten Adr. unter Zinshaus 100 an **Rudolf Mosse**, Baugen zu senden.

# Ein schönes Zinshaus, nächster Nähe Radebergs, ist zu verkaufen.

Anzahl 191, 6000. Adressen unter G. an **Rudolf Mosse**, Radeberg.

# Haus-Verkauf.

Ein Haus mit einer schönen Baustelle u. schönem Brunnen, im größt. Industrie-Bezirk der Stadt, Oberlössnitz gelegen, in welchem über 30 J. ein Schütz-, Holz- u. Bleich-Geschäft bis jetzt betriebl. wurde, ist wegen Tod. zu verk. Näh. nach **Rudolf Mosse**, Neugersdorf in Sachsen.

# Wittgen- Mühle

an der Bahn, in Kreisstadt Provinz Sachsen, 9 Meilen von Dresden entfernt, für 6,000 Mk. bei 12,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Keine Konkurrenz, keine Konkurrenz, keine Konkurrenz. 15 effective Bohrmaschinen. Alter Besitz. Exped. d. Bl. N. 1031 an **Rudolf Mosse**, Breslau.

# Ein sehr schönes Wohnhaus,

18 Minuten der Bahn von Dresden, dicht am Bahnhof, mit schöner Aussicht, ist billig zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 1015 **Rudolf Mosse**, Dresden.

# Brauerei und Gastwirthschaft.

Eine h. Brauerei u. a. Gastwirthschaft u. s. w. in schönster Lage, am Markt gelegen, Stadt 1000 Einwohner, gute Lage, soll sofort verkauft werden. Bierumsatz in d. Restauration ca. 2-3000 Decol. Einst. u. Lagerbier. Auch können 4 Wörs. u. Acker u. Wiese u. ein schöner Obst- u. Gemüsegarten mit überausm. Anpflanzung. Auskunft ert. H. Wange, Remberg, Bez. Halle.

# Grundstück

in Bunzlau (Schlesien) von ca. 57 Morgen Fläche, wovon ca. 2 Morgen Teiche zur Anzucht von Karpfen und Forellen, Rest Garten, mit schönem, geräumigem Wohnhaus u. 2 Gehöften. Abzahl. 4 d. Stadt sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft ert. H. Wange, Berlin, Kochstraße 20.

# Gasthofs- Verkauf.

In einem großen Kirchdorf ist ein neugebauter Gasthof mit Tanzsaal, guter Feldwirthschaft, Kleingarten, nebst einem Zinshaus veränderungslos sofort zu verkaufen. Preis 75,000 Mk. An zahlung 20,000 Mk. An erfahren unter Z. N. 630 in die Exped. dieses Blattes.

# Lustort u. Sommerfr. Kloster-Königswald

11. neue Villa, nahe am Bahnh., mit großem Garten, ist für 20,000 Mk. bei 1-5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen und sofort bezugsbar. Exped. d. Bl. N. 691 „Invalidentank“ Dresden.

# 1 schönes Zinshaus

mit Obst- u. Gemüsegarten ist zu verkaufen. Trachenberge, Herrmannstraße 12b.

# Zinshaus- Verkauf

in Freiberg i. Z. Ein Haus mit Feld, Obst- u. Gemüsegarten ist zu verkaufen. Näheres durch **Paul Küttner**, Freiberg i. Z.

# Günstige Kaufgelegenheit.

Ein schuldentfrei herstellender Land- oder Ackerbau in der schön. böhm. Schweiz, mit großem Garten, ansehnlicher Wiese und Stallung, auch als Hotel geeignet, ist billig zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 695 „Invalidentank“ Dresden.

# Ein Ladengasthof

mit Tanzsaal und groß. Garten, unweit Jittau, ist preiswerth bei wenig Anzahlung zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 1 durch „Invalidentank“ Jittau ert.

# Gasthaus-Verkauf

in Dresden, erfordert. ca. 4000 Thaler bei bill. Miete, gutes Geschäft, wird nur kaufkräftig. Selbstkäufer ert. **Nob. Th. Lehmann**, Dresden-N., Melandthronstraße 20, 1. Boden. Auswärts gegen Retourmarke.

# Ritterguts- Verkauf.

Ein Rittergut mit schönem, guten Gebäudef. im Radebeul-Gebiet, 200 Acker Areal, Jagd u. Fischerei, nächster Nähe der Stadt Penig, ist sofort preiswerth zu verkaufen. Näheres ausge- schlossen Näheres zu erfahren durch Stadtrath **Theodor Schreiber sen.**, Penig.

# Gasthofs- Gesuch.

Zurück rentables Gasthof mit oder ohne Feld in Höhe von 50 bis 60,000 Mk., wenn außer harr gute Suwohl von 21,000 Mark, 5 Jahre bestehend, in Zahlung genommen wird. Exped. d. Bl. N. 100 Schreiberstraße, Penig.

# Eine freundliche Villa

mit großem schönem Garten, welcher 150 l. Mtr. Vodenfläche enthält, soll wegen Tod. billig verkauft werden. Jede nähere Auskunft beim Verkäufer **Rohdenbrock**, Friedemannstr. 82, Villa Johanna.

# Landgasthofs- Verkauf.

Besonderer Verhältnisse halber bin ich gezwungen, meinen schön gelegenen u. gut besetzten Gasthof, der für Altes, bei einer Anzahlung von 20,000 Mk. zu verkaufen. Übernahme kann sofort erfolgen. Exped. d. Bl. N. 650 Exped. d. Bl. eheben.

# Sehr günstiger Geschäftshaus- Verkauf.

Bei 6000 Mk. Anzahlung ist ertheilungsbereit, unter billigen (in freierhandl. Preis u. Garnisonstadt gelegenes) Grundstück freihändig für 30,000 Mk. (neu) zu verkaufen. Dasselbe liegt 2 Min. von Markt, in verkehrsreicher Straße, hat gute Verhältnisse und besteht aus massivem Boden- und Hinterhaus mit Laden, Gewölbe, trock. Keller, Garten u. s. w. Sehr günstig ist bisher darin fast 25 Jahre eine Restauration u. Möbel- u. Handlung geführt worden. Es eignet sich aber auch zu jedem anderen Geschäftsbetriebe. Näh. nur an Selbstkäufer durch

**Martin Buhrbanck,**  
Hirschberg in Schlesien.

# Haus-Verk.

Wohnst. für 131,000 Mk. ert. Er. Garten. Näheres erbeten. Exped. d. Bl. N. 1078 erbet. an **Rudolf Mosse**, Dresden.

# Fabrik-Verkauf.

Die seit dem Jahre 1862 unter der Firma **Värenbrunn & Veitich** in Rartha bestehende Dampfabrik, Regenerie und Dampfmaschinenfabrik ist aus verhältniß halber preiswerth zu verkaufen, die Abnahmeverhältnisse sind gute und einer Erweiterung der Fabrik günstig. Kaufkräftiger Käufer wollen sich an den unterzeichneten Verkäufer wenden. **Ernst Veitich** in Rartha bei Radeberg.

# Schlosserei

In groß. Kirchdorf mit schönem Hausgrundstück, bebaut, Anlage, ohne Konkurrenz, wenn Anzahlung 3-4000 Mk. Anzahlung ist zu verk. Für Anfänger eine Gelegenheit; die sich nicht gleich wieder findet. Exped. d. Bl. N. 1085 an **Rudolf Mosse**, Dresden.

# Ein gutgehendes Gasthaus

in Hohenstein, mit Tanzsaal, Restaurations-Verhältnisse und Fremdenverkehr, ist handkräftig halber zu verkaufen. Alles Näh. beim Verkäufer **Adolph Hänschel** in Hohenstein.

# Oberlössnitz.

Wein in schöner Lage von Oberlössnitz bei Dresden be- liegendes kleines Landhaus, enthaltend 6 Zimmer, 3 Kammern u. s. w., mit großem schattigen Garten, ist für 1. Oktober zu vermieten. **Julius Landt**, Dresden, Annenstraße 19; auch Herr C. Cwik in Oberlössnitz, „Zum Ruffen“, ist zur Aus- kunft-Ertheilung gern bereit.

# Restaurations- Grundstück

in vorzügl. Lage einer Garnisonstadt, Sachsen, ist nachweislich bedeut. Bierumsatz. Ist bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 700 „Invalidentank“ Dresden eheben.

# Mühlen-Verkauf.

Keine Mahl- und Schneide- mühle mit ausst. Mahlg. 2 Mahlg. 1 Walzen- u. Reimg. Mahl, schön, Defonomie, ausge- zeichn. Lage unweit Dresden, ist unter sehr günst. Bedingungen zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 617 „Invalidentank“ Dresden.

# Bäckerei Grundstück.

Keine in hohem Gänge bei Bäckerei mit guter Kundsch. verleihe ich jederzeit unter günst. Bedingungen. Näheres unter P. P. 781 niedersetzend in „Invalidentank“ Dresden eheben.

# Gutspacht oder Kauf!

Ein herrliches Landwirth. verleihe u. m. best. Empf., auch in Nähe groß. Stadt ein groß. Gut mit direct. Milchabzug zu pachten od. klein zu kaufen. Exped. d. Bl. N. 1756 an die Exped. d. Bl. eheben.

# Haus-Verkauf

in der Leipz. Str., neu geb. gut. Suwohl, bei bill. Miete über 6 Proc. Restanz Preis an 45,000 Mk. Anzahlung 10-12,000 Mk. Exped. d. Bl. N. 700 erbet. „Invalidentank“ Dresden.

# Ein rentables Cigarren-Geschäft

in verkehrsreicher Lage von Alt- stadt ist anderer Unternehmung halber preiswerth sofort zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 636 „Invalidentank“ Dresden eheben.

# Schmiede- Verkauf.

Eingetretener Verhältnisse halber soll meine seit 30 Jahren schrittweise betriebene Schmiede zum Verkauf gestellt werden. Dasselbe besteht aus 3 zweistöck. Gebäuden u. ist massiv, mit voll- ständiger Handwirthschaft, es ge- hört auch ein landw. Betrieb dazu. Alles Nähere in Langen- wolsdorf bei Stolpen Nr. 35.

# Bäckerei,

neu, verhältniß. sofort zu ver- mieten. Bismarckstraße 11.

# Käseerei- Verpachtung.

Eine Milch von 500-600 Ztr., auf Anwarts, ist in einen ab- laufendsten über sofort abzu- geben. Exped. d. Bl. N. 569 in die Exped. d. Bl. eheben.

# Buchbinderei, verb. m. gutem Licht, Papier u. Schreib- materialien, ist preiswerth, sehr preiswerth zu verkaufen. Exped. erbeten unter D. N. 115 u. d. „Invalidentank“ Weisig.

# Gutes Produktengeschäft

in Schlachtere, schöne Wohn. in weisig. zu verk. Näh. Rade- berg-Str. 20. Preisvertr. Exped. d. Bl. N. 631 in die Exped. d. Bl. eheben.

# Tischlerei- Verkauf.

Verkauf meine fast Mitte der Stadt liegende, gutgehende Tisch- lerei mit 7 komf. Werkbänken u. vielen anderen Werkzeu. weisig. halber zu billigen Preis. Exped. d. Bl. N. 1. 605 an die Exped. d. Bl. eheben.

# 1 gutgehend. Seifengeschäft

ist handkräftig halber sofort für 1600 Mk. zu verkaufen. Werthe Exped. d. Bl. N. 911 an den „Invalidentank“ Dresden eheben.

# Für Bäcker.

Keine Stadtbäckerei (sofort ver- käuflich). Exped. d. Bl. N. 783 „Invalidentank“ Dresden.

# Geschäft,

für Jedermann passend, in Dres- den-Alstadt, gute Lage, ist unter günstigen Bedingungen wegen anderer Unternehmung, schnell zu verkaufen. Größtenteils 3000 Mk. Werthe Exped. d. Bl. N. 920 im „Invalidentank“ Dresden eheben.

# Bergrestaurant

in der Nähe Jittaus, mit herrlich enthaltener Kaiser-Tempel und schöner Aussicht, ist sofort preis- werth zu verkaufen. Exped. d. Bl. N. 371 Exped. d. Bl. eheben.

# Bäckerei

wird zu pachten gesucht oder neue einzurichten. Exped. d. Bl. N. Y. 900 in d. Exped. d. Bl. eheben.

# Zur sofort Mk. 22,000

1. Suwohl 4% nach Viechen. Grundst. 28,000 Exped. d. Bl. N. 1076 an **Rudolf Mosse**, Dresden.

# 2000 Mk.

sehr gute Hyp. gesucht auf ein schönes Grundstück unweit Dres- dens. Näh. unter P. E. 1070 an **Rudolf Mosse**, Dresden.

# 192,000 Mk. zu 4 Proc.

Kirchengelder 200,000 Mk. ohne Hyp. auszuleihen. Gedr. von P. P. unter C. S. 080 an den „Invalidentank“ Dres- den eheben.

# 50-60,000 Mk.

als 2 Hyp. 5% Rest. auf ein schönes Zins- u. Geschäftshaus in guter Lage Dresden-N. sofort aus Privathand mit launiger Zeit bei vortr. Auszahlung ge- sucht. Exped. d. Bl. N. 817 an **Rudolf Mosse**, Dresden.

# M. 12,000, M. 18,000

auf 1. Hyp. Exped. d. Bl. N. R.T. 216 an **Hausenstein & Vogler**, Töbelen.

# 450,000 Mark

find ver. sof. od. 1. Zeit in be- liebigem Betrag. Näheres siehe Suwohl. in langjahr. bestehend u. möglichen Zins. auszuweisen. Selbstnehmer wollen diesbe- züglich u. G. W. Z. bei **Hausenstein & Vogler**, Töbelen, in Weisig einsehen.

# 12,000 Mk.

sind gegen sichere Hypothek aus- zuweisen. Bewerbungen nur schriftlich unter Angabe der näher. Verhältnisse bezüglich des Grundbesitzes zu richten an

**Rechtsanwalt  
Dr. jur. Eckhardt,**  
Dresden,  
Pestalozzistraße 19, 2.  
65,000 Mk. 1% 0

# 3000 M.

als zweite Hypothek auf ein neu- erbautes Haus, Nähe Dresden, nur aus Privathand baldigst ge- sucht. Grundst. 13,700 Mk. 9000 Mk. erste Hypothek. Werthe Exped. d. Bl. N. 658 Exped. d. Bl. eheben.

# 325,000 Mark

Suwohl. Exped. d. Bl. N. 655 Exped. d. Bl. eheben.

# Accept-Austausch

sucht eine seit 20 Jahren besteh. altrenommierte Firma. Nur Prima-Arten belieben ihre Adr. u. H. B. F. 1223 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

# Koßerwitz bei Pflaun.

Villa ohne Möbel. Sommer sehr billig zu verm. Näh. beim Gemeindevorsteher. Herrn. Kildebrand.

# In Görlitz ist ein Laden mit Schweinfelder,

worinnen seit vielen Jahren ein i. Reich- u. Wurstwaren-Gesch. betrieben wurde, mit dazu gehö. Kammlöchern, zum 1. Oct. er. zu vermieten. Näheres beim Unterzeichneten. **E. Seiff**, Brüderstr. 14.

# Angebot miethfreier Räume

incl. der bisher unvermietet den nehmen wir bis 5. Okt. für den „Wohnungs-Anzeiger“ entgegen. Intertionsgebühr für Nichtmit- glieder bis 250 Mk. frei, darüber 50 Pf. pro Annonce.

# Allgemeiner Hausbesitzer-Verein, Moritzstraße 2, 1. Für Tapeziren.

Ein seit Jahren dahier im Be- triebe u. mit schöner Wohnung versehenes Patrone ist f. 600 Mk. zum 1. Oct. miethfrei. Laden kann gebaut werden. All. Näh. Bo- mitzungs b. Weisig. Lutherstraße 10, 1.

# Wachwig.

Eine erste Etage ist f. Sommer über ständig billig zu vermieten. Näheres Wachwig 61b.

# herrschaftl. 1. Etage, 6 Zimmer, Balkon, viel Rehen- gelde, für 170 Mk. Miete per 1 Oct. zu verm. Näh. Rosmitz, beim Weiser, Lutherstraße 10, 1.

# Für Sommerfrischer und Badegäste!

In Bad Köstritz, Thür- ringen, sind herrschaftliche Wohnungen (mit Badeein- richtungen) sowie einzelne Zimmer in einer direkt am Kurort im- mitten schönsten Parkanlagen ge- legenen Villa zu billigen Preisen für längere oder kürzere Zeit zu vermieten. - Event. ganze Pen- sion. - Näh. durch Apotheker **Ed. Wild**, Köstritz.

# Laden- Vermiethung. Cöbtau,

Neißenwitzerstr. 10. Cöbtau. In ein schön. geräum. Laden mit viel Raum sofort zu verm. Der Laden ist neu eingebaut u. eignet sich für jedes Geschäft od. Kleing. Näh. dorelth 1 Et. **M. Thieme**.

# Eine Werkstätte,

10 Mtr. lang, circa 4 Mtr. breit, für jedes Geschäft od. in 1. od. oberer Etage zu vermieten. Näh. **Teubner**, Bachstraße 2.

# Blasewitz,

Lütfstraße 10 (Gartener) ist schon möbl. Wohn- u. Schlaf- zimmer zur Verleihung zu vermieten. Exped. d. Bl. N. 558 in die Exped. d. Bl. eheben.

# Stallung

für 6 Pferde, Stallung in Friedrich- erent. Naumburg, sofort zu vermieten. Exped. d. Bl. N. 558 in die Exped. d. Bl. eheben.

# Pension

für 1. Mädchen zur Schul- u. Exped. d. Bl. N. 558 in die Exped. d. Bl. eheben.

# Langenheil-Anstalt Nordrach.

Badischer Schwabwald. Dr. med. Otto Walther. Frau Dr. med. Adams-Walther. Proben durch die Verwaltung.

# Eine junge Dame

20 Jahre alt sucht Aufnahme in einer Familie von guter Edu- cation oder höherem Pensionat in Dresden, wo sie unter guter Aufsicht ist und die Gesellschaft anderer junger Damen genießen kann. Zum Aufnahme wurde sie von einer Freundin begleitet sein. Antworten, wenn möglich in eng- lischer Sprache mit Referenzen und besten Details erbeten an **A. Williamson**, Esq., 35 Coleman Str., London EC.

# Eine Dame findet hier. Näh. u. Gute 18, am Waldw. Tö- belen, Teubnerstraße 15, S. Schwab.

# Damen finden freundl. Discr. Aufnahme b. Frau Joh. Köhl- feld, Hebamme, Johannestr. 5, 2.

# Damen vorzügl. Näh. Dr. Prof. Dr. Gollins, Schmalzsch. Gäßchen, R. R. R. vom Mücheln. Töbelen.

# In all. disk. Fam. Angelernd. Für ein Gärtn. Hebamme, Berlin, Belle-Alliancestr. 107.

# Heiraths- Gesuch.

Ein wohlhabender Geschäfts- mann, Anfang der 50er Jahre, welcher 3 erwachsene Kinder hat, in einem Industrie-Bezirk des Erz- gebirges wohnt, ist gezwungen, sich auf diesem Wege zu veredeln. Runderlöse Bettinen oder Jung- frauen im Alter von 35-40 J., von hübschem Aussehen, gutem Charakter, sowie etwas Vermögen werden erbeten. Ihre w. Ab- nehm. Photographie, sowie sonst. Verhältnisse, unter **B. B. B. 2871** in die Expedition dieses Blattes einzulegen.

# Wittwer,

Ende 50er, Witwer eines Gutes von 100 Acker ländl., möchte sich wieder

# verheirathen.

Darauf Reflektierende entsprechen- den Alters, mit etwas Vermö- gen, wollen ihre Adressen unter **F. A. 100** postlag. **Delant** i. S. mit Angabe der Verhält- nisse niederlegen.

# Guteführer (Ref. Zeutn.). G. wünscht die Bekanntschaft ein. häuslich erz. Dame beizuh. Verheirathung

zu machen. Vermögen nicht be- antwortl. Gest. Exped. d. Bl. N. 706 „Invalidentank“ Dresden.

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 123.  
Seite 23.  
Mittwoch, 3. Mai 1893

**Haus-Schulbänke,**



bequem für jede Kindergröße zu verstellen. Jede Art Möbel, Stühle, bei Auszug Tische, Spiegel, vollständige Zimmer-Einrichtungen empf. das Möbel-Magazin **Carl Jungwib,** große Meißnerstr. 3, im Vorderhaus 1. u. 2. Et.

Ausverkauf mit **15 Proc. Rabatt.**

**Kronleuchter, Ampeln, Wandlampen** für alle Zwecke, auch für Petroleum- u. Leuchtgasleuchten. Auslieferung in beliebigen Abmessungen. Anfertigung von Kronleuchtern etc.

**Wandlampen, Lampen u. Pendellampen** in allen Abmessungen. **Wandlampen, Lampen u. Pendellampen** in allen Abmessungen. **Wandlampen, Lampen u. Pendellampen** in allen Abmessungen.

**Selbmann's Cacao** Naturl. Guayaquilcacao.

**Zugardineneinrichtungen** in allen Abmessungen. **Zugardineneinrichtungen** in allen Abmessungen. **Zugardineneinrichtungen** in allen Abmessungen.

**C.F.A. Richter & Sohn** Dresden, Waldstr. 7, a. d. Post.

**Hotel-Omnibus,** für 12 Personen, in Preis nach zu verkaufen. Off. erbzt. mit **J. J. K. 732** in der **großen Str. 10.**

**Knappstühle** in allen Abmessungen. **Knappstühle** in allen Abmessungen. **Knappstühle** in allen Abmessungen.

**Eiserne Gartenstühle** in allen Abmessungen. **Eiserne Gartenstühle** in allen Abmessungen. **Eiserne Gartenstühle** in allen Abmessungen.

**Für Deconomen passend.** Ein großer schwarzbrauner **Spazierwagen** **Wallaeh,** 172 hoch, selten schönes Arbeitspferd, soll weil etwas altermüde, in gute Hände verkauft werden. Offert. unter **D. Q. 704** erbzt. in die Exped. d. Bl.

**6-10 St. gewöhnl. Kühner** mit od ohne Zahn werden gekauft. **Abt. Frankfurt 17. Pl.**

Streng feste Preise.

Sofortige Baarzahlung.

# Havelocks

mit und ohne Aermel von 15 bis 45 M

# Paletots

anliegend und engl. Sack-Form, von 15 bis 50 M.

# Sacco-Anzüge,

1- u. 2-reihig, geschlossenes u. langes Façon v. 12 bis 65 M.

Dresdner Concurrenz-Gesellschaft

# Brückner & Co.,

Moritzstrasse 1, erste Etage, Ecke Neumarkt.

NB. Nach Maß zu gleichen Preisen.

Dresdner Nachrichten. Nr. 123. Zeitungs-Verlag, 3. März 1893

**Mützen.**

Velociped	45 M.
Comptoir	45 M.
Reise	45 M.
Kinder	45 M.

im Magazin zum Pfau, Krausenstr. 2

**Avis.**

2 Rasse-Reit-Pferde (Goldbrühe, Gähria), 9 edle Wagen-Pferde (1-6-jährig).

Su beichtigen im Gasthof a. Trompeterblöcken im ar. Stall links Reihe.

Durch Anlauf eines großen **Botens Leihhandels** zum zu **noch nie dagewesenen Preisen** verkaufen:

- Knaben-Anzüge** von 12 M. an
- Burschen-Anzüge** von 12 M. an
- Jünglings-Anzüge** von 12 M. an
- Herren-Anzüge** von 12 M. an
- Sommerpaletots** von 7 M. an
- Stoff-Wosen** von 2 M. an
- Jaquettes, Joppen, Piqué- und Seiden-Westen,**
- Knaben-Mützen** von 10 Pf. an
- Teppiche** großer Sorten von 1 M. an bis zu d. groß. **Zalon-Arminier Teppichen** fertige
- Bett- u. Leibwäsche, Handtücher, Taschentücher, Sport- und Normal-Socken** von 85 Pf. an
- Max Jaffé, 9 Kreuzstr. 9.**

**Braune Stute,** kommt geritten u. langsam ge-  
fahren, drei u. halbes, mittelgroß,  
für Landwirthschaft passend, preisw.  
zu verkaufen. **Nach anzuwenden**  
**Rohrer, Jagertstraße 19, 1. Etg.**

**Achtung!**  
Kaufleute in den Geschäften  
sollten bedenken, für wenig Geld  
eine schöne Uhr zu kaufen. **Reber**  
**Zimmermann,**  
**Dr. 11 Alaunstraße Nr. 11.**  
Reparaturen gut und billig.

**Selbstkutschir-Phaeton.**

**Gust. Kugler, Uhrmacher,** Dresden, Amalienstr. 21.  
empfehl. sein vorzügliches Lager  
aller Waaren Uhren zu  
**Fabrikpreisen.**  
Billigste Reparatur-Verfahren  
am Orte.

**Kartoffeln,** Zimten, Blaue Hefen, Saat-  
und Speise-Naturale verkauft  
billig **Dominiun Nieder-**  
**Langenöls, Kreis Landau**  
in Schlieben

**Landauer,** ganzhalten, ist zu verkaufen,  
auch wird ein Wagen z. Schwen-  
fahren dagegen erbracht. b.  
Reichener Weibach in  
Lokowitz.

**Flügel** **Pianos** in Kauf u. Miete!

**F. Ries**

**Pferdedünger** wird gegen Cassé zur Verladung  
mit der Eisenbahn zu kaufen  
gefrucht. **Off. u. T. H. 059**  
**Annalidenbau Dresden.**

**Deutsch. Nußbaum, Amerik. Nußbaum, Mahagoni**

20, 20, in Hobeln und Fichten  
offert billigst  
**Bruno Ludewig,**  
**Oberseergasse 4,**  
Telephon 1332

**2 Stück Gas-Ampel-Leuchter**  
mit Glasmontur.  
**2 St. Gas-Wand-Arme**  
billig zu verk. **Off. u. D. Q. 703**  
befördert die Expedition d. Bl.

**Piano 85 M.,** Sophas 20, 30, 40, 45 M.,  
Chaiselouques 25 M., **Ruhst.**  
11 M., **Patent-Hoffer 25 M.**  
**Herdmandstr. 13, Gent. u.**

**Patente**  
aller Staaten erwirkt  
**Rud. Schmidt**  
Patentanwalt, Dresden  
**Schlossstr. 2, I. (Ecke Central)**  
**Gebrauchsmuster**  
nach dem neuen Gesetz billig!

**Ein schweres Pferd,** Franzose, schwarz, fehlerfrei, 10  
Jahre alt, passend für Acker-  
werkbesitzer oder Großbrauerei,  
ist zu verkaufen. **Bräueret Ver-**  
**theildorf bei Gernsbühl.**  
Hochfeines kreuzfahriges  
**Pianino**  
sehr billig zu verkaufen **Wettiner-**  
**straße 29, 2. L.**

Trinkt:  
**COCO!**  
Was ist  
**COCO!**  
Das Beste und Billigste gegen  
den Ducht ist  
**COCO!**  
Der Liter kommt aus 1 Pfennig!  
**Blüsch-Garnitur**  
mit Säulen und 2 Hochhaupt-  
Vestibellen mit 6. Matraken,  
alles für 20 M., war bestellt;  
**Hederlarre u. Piano** wird mit  
anach. **Trompeterstr. 14, I. rechts.**

# C. Anschütz Nachf.

Dresden-A., jetzt: **Altmarkt Nr. 15**

(Rathhausseite, zwischen Scheffelstr. und Webergasse).

## Tischdecken,

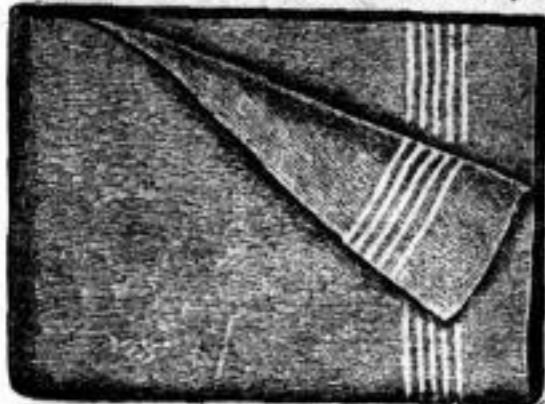


130/130, 140/140, 150/150  
150/180, 180/180 cm gross  
in Jute, Rips, Crêpe, Fantasiestoff,  
Chenille, Leinenplüsch, Velours,  
Plüsch etc., à 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 8.—,  
10.—, 14.—, 18—50 Mk.

## Läuferstoffe,

40, 50, 65, 80, 90, 100—130 cm breit,  
in Jute: —.40, —.50, —.60, —.80 bis  
1.50 Mk. pr. Mtr.  
in Halbwolle: —.80, —.90, 1.—, 1.30  
bis 2.— Mk. pr. Mtr.  
**Haargarn und Pariser:** 2.—, 2.50,  
3—5 Mk. pr. Mtr.  
**Rheinisch:** 3.50—6 Mk. pr. Mtr.  
**Tapestry und Velours:** 4.50 bis  
7.50 Mk. pr. Mtr.  
**Cocos:** 1.20, 1.80—3 Mk. pr. Mtr.  
**Wachsläufer:** 1.—, 1.20—2 Mk.  
pr. Mtr.  
**Linoleum:** 1.—, 1.20, 1.50, 2 bis  
5 Mk. pr. Mtr.

## Schlafdecken,



140/190 und 150/205 cm.  
**Normaldecken** à Stek. 6.—, 7.—,  
8—18 Mk.  
**Kameelhaardecken** à Stek. 15.—,  
18.—, 20—27 Mk.  
**weisse und rothe Decken**  
zu verschiedenen Preisen.

**Kinderwagendecken,**  
marineblau, bordeaux, olive etc.  
in grosser Auswahl

## Rouleaux,

80, 100 und 115 cm. breit.

**Rouleaux-u. Vitragen-Stoffe,**  
gestreift, crème, weiss und bunt.



**Kinder-Stühle,**  
hell- und dunkellackirt,

niedrig von 1.75 Mk. an, hoch von 4.75 Mk. an,  
verstellbar von 8.50 Mk. an.

# Teppiche.

Directer Bezug aus den ersten und renomirtesten Fabriken.  
**Grossartige Auswahl!**

Grössen 110/180, 135/200, 165/235, 200/300, 230/320, 260/350, 300/400,  
320/430 cm.

Preise für 135 200 cm:

**Germania und Holländer:** 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10—12 Mk.  
**Tapestry** (imit. Brüssel): 13.—, 14.—, 15—18 Mk.  
**Chenille und Axminster:** 14.—, 15.50, 18.—, 20.—, 22—30 Mk.  
**Velours** (sehr solide): 20.—, 22.—, 24—30 Mk.  
**Brüssel und Tournay:** 27.—, 30—35 Mk. (nur Ia. Qualitäten).  
**Smyrna** (handgeknüpft) und **orientalische Teppiche**  
in verschiedenen Preislagen.  
= Andere Grössen im Verhältniss. =  
**Rollenwaare** in Tapestry, Rheinisch, Velours, Brüssel etc.  
**Bettvorlagen** hierzu passend, in verschiedenen Dimensionen.

# Möbelstoffe

in grosser Muster- bez. Farben-Auswahl  
für Bezüge und Dekorationen.

**Cretonne, Croisé und Crêpe:** —.33, —.50, —.60, —.70, —.90, 1.— bis  
1.70 Mk. pr. Mtr.  
**Rips und Crêpe** (Halb- und Ganzwolle): 1.50, 2.80, 3.—, 4—6 Mk. pr. Mtr.  
**Damast** (Halb- und Ganzwolle): 2.20, 3.50, 4.—, 4.50—6 Mk. pr. Mtr.  
**Fantasiestoffe:** 1.80, 2.—, 2.50, 3.—, 4—8 Mk. pr. Mtr.  
**Moquette,** 65 und 130 cm breit: 7.—, 8.—, 10.—, 12—14 Mk. pr. Mtr.  
**Velours,** glatt und gemustert: 3.—, 4.50, 5.—, 6.—, 7.—, 8—12 Mk. pr. Mtr.

# Portièren

glatt mit Bordure, Travers gestreift und  
Jacquard-Muster,

3.30, 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10.—, 12.—, 14.—, 16—35 Mk. pr. Châle.  
Einzelne Châles, sowie einzelne Paare 10—15 % billiger.

# Wachstuch-Fabrikate.

**Wachstuch-Läufer und -Teppiche** in verschiedenen Breiten.  
**Wachstuch-Auflieger** für Tischbezüge in allen Breiten.  
**Wachs-Barchente** für Mädchen, Knaben und Frauen.  
**Wachstuch-Schürzen** für Mädchen, Knaben und Frauen.  
**Wachstuch-Decken** (Gummi-Tischdecken) in allen Grössen,  
in hellen und dunklen Mustern.  
**Unterlagstoffe, Packstoffe** (Oeltuch) etc. etc.

## Ledertuch

in schwarz und farbig.

## Maltuch

in verschiedenen Breiten.

**Reform- und  
Kosmos-Klappstühle,**  
hell- und dunkellackirt.



à Stek. 2.25, 2.75, 4.50, 5.—, 6.—,  
8—17 Mk.

**Kinder-Pulte,**  
hell und dunkel,



à Stek. 20.—, 25.—, 28—33 Mk.

## Bettvorlagen



mit Thierstücken, Fell-Imitation  
und Teppich-Mustern,  
verschiedene Grössen.  
**Sealvorlagen,** à 1—4 Mk.  
**Germania und Holländer,** à 2—5 Mk.  
**Tapestry,** à 3—8 Mk.  
**Chenille und Axminster,** à 2.50—10 Mk.  
**Velours,** à 5—20 Mk.  
**Brüssel und Tournay,** à 7—13 Mk.  
**Smyrna,** à 7—25 Mk.

## Cocos-Fabrikate.

= Abtreter. =

à Stek. —.30, —.50, —.80, 1.—,  
1.50—6 Mk. in allen Grössen.  
Anfertigung von Extra-Grössen.  
Rollenwaare für Läufer u. Teppiche,  
68 cm, 90—125 cm breit,  
glatt à Mtr. 1.20, 1.50—2.60 Mk.,  
gestreift und gemustert  
à Mtr. 1.80—3 Mk.

## China-Matten.

## Reisedecken,



**Sealskin, Velours, Plüsch und  
Mohair,**  
in reizenden Tiger- u. Streifenmustern,  
à Stek. 6.—, 8.—, 10.—, 12.—, 18.—,  
20—50 Mk.

## Gardinen

in weiss und crème,  
abgepasst und Stückwaare.

## Divan-Decken,

**Fantasiegewebe,  
Mohair, Plüsch** etc.,  
à Stek. 15.—, 18.—, 20.—, 25.—,  
30—80 Mk.

## Sportwagen,



à Stek. 12—20 Mk.

Bei Baarzahlung 4% Rabatt.

DRESDEN,  
jetzt: **Altmarkt 15.**

# C. Anschütz Nachf.

Fernsprechstelle: Amt I, Nr 1932.

DRESDEN,  
jetzt: **Altmarkt 15.**

Neuer  
Telephon-Anschluss:  
Amt I, Nr. 1932.

Neuer  
Telephon-Anschluss:  
Amt I, Nr. 1932.

# Lokal-Veränderung.

Meiner hochgeschätzten Kundschaft hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich mein

**Special-Geschäft**  
für Linoleum, Teppiche, Möbelstoffe, Wachstuch etc. etc.

von Landhaus-Strasse Nr. 11 u. 13 nach

## Altmarkt Nr. 15

(Rathhausseite, zwischen Scheffelstr. u. Webergasse)

verlegt habe. Ich nehme hierbei Veranlassung, meiner werthen Kundschaft den verbindlichsten Dank für ihr gütiges Wohlwollen und treue Anhänglichkeit auszusprechen und werde bemüht sein, das mir entgegengebrachte Vertrauen sowie den guten Ruf meines Geschäftes auch für die Folge zu bewahren.

Im Nachstehenden gestatte ich mir, die von mir geführten Artikel zu verzeichnen und in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvollst

Dresden-A. **C. Anschütz Nachf.**

# Linoleum.

Aeltestes und grösstes Lager nur bewährter deutscher und englischer Fabrikate.

**Gut ausgetrocknete Waare zu billigsten Preisen.**

- Linoleum** ist der **praktischste, gesündeste, haltbarste, sauberste und billigste Fussboden- und Treppen-Belag**; von Aerzten, Behörden, Architekten, Hausbesitzern bestens empfohlen.
- Linoleum** schliesst den Fussboden **vollkommen** ab, schützt **gegen Kälte und Nässe**, ist warmhaltend, elastisch, schalldämpfend, mühelos und schnell zu reinigen.
- Linoleum** wird in den schönsten und haltbarsten **Teppich-, Parquet- und Fliesen-Mustern** hergestellt. Die Auswahl ist eine derartig reichhaltige, dass selbst dem verwöhntesten Geschmack Rechnung getragen wird.
- Linoleum** **einfarbig und durchgehend Granit** wird vorwiegend verwendet, wo die Abnutzung eine aussergewöhnlich grosse ist, z. B. in Treppenhäusern, Arbeitsräumen, Geschäftslokalen, Bureaux etc.
- Linoleum** sollte in keinem Raume fehlen, wo man sich täglich aufhält, da eine **reine, staubfreie Luft** die erste Bedingung für die **Erhaltung der Gesundheit** ist, die durch **Linoleum vollkommen** erfüllt wird.

### PREISE:

- Linoleum, Englisch**, 178—183 cm breit: 2.80, 3.60, 4.—, 4.50, 5.25, 7 Mk. pr. laufend. Mtr.
- Linoleum, Rixdorf**, 200 cm breit: 3.75, 4.50, 5.—, 5.50, 5.70, 6.60, 7.50 Mk. pr. laufend. Mtr.
- Linoleum, Delmenhorst**, 183 und 200 cm breit: 6.—, 6.60, 7.—, 7.75, 8 Mk. pr. laufend. Mtr.
- Linoleum, Cork Carpet**, 183 cm breit: 9—10 Mk. pr. laufend. Mtr.
- Linoleum, Inlaid**, 91 cm breit: 6.50 Mk. pr. laufend. Mtr.
- Linoleum-Läufer**, 56, 67, 90, 100, 110 cm breit: 1.—, 1.20, 1.50, 1.65, 1.90, 2.—, 2.40, 2.75, 3.—, 3.75—4.50 Mk. pr. Mtr.
- Linoleum-Teppiche**, 137/183, 140/200, 180/250, 200/300, 230/320, 275/366 cm: 12.—, 13.—, 20.50, 22.—, 25.—, 42 Mk. u. s. w. pr. Stck.
- Linoleum-Vorlagen**, 45/45, 45/60, 60/90, 67/115, 90/140 cm: 1.25, 1.50, 2.50, 3.—, 3.75, 4.—, 5—5.50 Mk. pr. Stck.
- Linoleum-Bohnermasse, Kitt und Pappe** billigst.

**Das Legen des Linoleum** wird auf Wunsch von mir übernommen und durch eigene Leute unter Garantie guter Arbeit billigst berechnet ausgeführt.

Muster franco gegen franco Rücksendung.

Kosten-Anschläge bereitwilligst gratis.

Für Baarzahlung 4% Rabatt.

## C. Anschütz Nachf.

Dresden-A., **jetzt: Altmarkt Nr. 15.**